

**Richtlinien**

**für die Straßenverkehrszählung (SVZ)**

**auf den Bundesfernstraßen**

**im Jahr 2025**

## Inhalt

<b>1</b>	<b>Grundlegendes</b>	<b>5</b>
1.1	Änderungen im Vergleich zur vorherigen SVZ	5
1.2	Hintergrund der SVZ	5
1.3	Zählstellen und Gültigkeitsbereiche	5
1.3.1	Zählstellenverzeichnis	6
1.3.2	Zählstellennummerierung	6
1.3.3	Lage- und Gültigkeitsbereiche	7
1.3.4	Zählstellenkarten	7
1.4	Aufteilung der Fahrzeugarten	7
<b>2</b>	<b>Durchführung der Zählungen</b>	<b>8</b>
2.1	Automatische Dauerzählstellen (DZ)	9
2.1.1	Anforderungen an DZ als Hochrechnungsbasis	9
2.1.2	Anforderungen an DZ mit eingeschränkter Datenbasis	9
2.1.3	Anforderungen an Daten aus Verkehrs- und Streckenbeeinflussungsanlagen	10
2.2	Manuelle Zählungen (MZ)	10
2.2.1	Zählstellengruppen und Zählzeiten	10
2.2.2	Zählblätter	11
2.2.3	Zähldateneingabe	11
2.2.4	Zählpersonal	11
2.2.5	Videogestützte Manuelle Zählung	12
2.2.6	Teilautomatisierte Auswertung der videogestützten Manuellen Zählung	12
2.3	Temporäre Messungen (TM)	13
2.3.1	Zählstellengruppen und Zählzeiten	13
2.3.2	Anforderungen an den Standort	14
2.3.3	Zähldatenübermittlung	14
2.4	Arbeitsstellen an Straßen und unvorhergesehene Ereignisse	15
<b>3</b>	<b>Termine und Kontaktdaten</b>	<b>16</b>
<b>4</b>	<b>Anlagen</b>	<b>17</b>
4.1	Anlage 1: Möglichkeiten der Einsparung von Zählungen	17
4.2	Anlage 2: Beispiele für die Zählstellennummerierung	19
4.3	Anlage 3: Anweisung für die Straßenverkehrszählung 2025	21
	Zähltermine und Zählzeiten	21
	Hinweise zur Zählung	21
	Unterscheidung der Fahrzeugarten (siehe 1.4)	22

---

Zählblatt – Typ I (je Fahrtrichtung)	22
Zählblatt – Typ II (beide Fahrtrichtungen)	23
4.4 Anlage 4: Zähltermine der Straßenverkehrszählung 2024 und 2025	25
Zähltermine Brandenburg 2024	26
Zähltermine Berlin 2024	27
Zähltermine Baden-Württemberg 2024	28
Zähltermine Bayern 2024	29
Zähltermine Bremen 2024	30
Zähltermine Hessen 2024	31
Zähltermine Hamburg 2024	32
Zähltermine Mecklenburg-Vorpommern 2024	33
Zähltermine Niedersachsen 2024	34
Zähltermine Nordrhein-Westfalen 2024	35
Zähltermine Rheinland-Pfalz 2024	36
Zähltermine Schleswig-Holstein 2024	37
Zähltermine Saarland 2024	38
Zähltermine Sachsen 2024	39
Zähltermine Sachsen-Anhalt 2024	40
Zähltermine Thüringen 2024	41
Zähltermine Brandenburg 2025	42
Zähltermine Berlin 2025	43
Zähltermine Baden-Württemberg 2025	44
Zähltermine Bayern 2025	45
Zähltermine Bremen 2025	46
Zähltermine Hessen 2025	47
Zähltermine Hamburg 2025	48
Zähltermine Mecklenburg-Vorpommern 2025	49
Zähltermine Niedersachsen 2025	50
Zähltermine Nordrhein-Westfalen 2025	51
Zähltermine Rheinland-Pfalz 2025	52
Zähltermine Schleswig-Holstein 2025	53
Zähltermine Saarland 2025	54
Zähltermine Sachsen 2025	55
Zähltermine Sachsen-Anhalt 2025	56
Zähltermine Thüringen 2025	57
4.5 Anlage 5: Feiertage und Sommerferien im benachbarten Ausland	58
4.5.2 Gesetzliche Feier- und Ruhetage 2025 im benachbarten Ausland	61
4.5.3 Sommerferien 2024 im benachbarten Ausland	65

---

4.5.4 Sommerferien 2025 im benachbarten Ausland	65
4.6 Anlage 6: Austauschformat TM Stundenwerte und VBA	66
4.6.1 Vorbemerkung	67
4.6.2 Datenformat	67
4.7 Anlage 7: Zähldatenübernahme aus elektronischen Handzählgeräten	76
4.8 Anlage 8: Datenaustauschformat automatisierte Auswertung	77
4.9 Anlage 9: Hinweise für eine repräsentative Verteilung von Zählstellen im nachgeordneten Straßennetz	80

# 1 Grundlegendes

## 1.1 Änderungen im Vergleich zur vorherigen SVZ

Zur Ermittlung der Verkehrsentwicklung und Bereitstellung der Verkehrsstärken der einzelnen Strecken auf den Bundesfernstraßen wird alle fünf Jahre eine Straßenverkehrszählung [\(SVZ\)](#)<sup>1</sup> durchgeführt.

Um personellen Engpässen und unvorhersehbaren Ereignissen entgegenzuwirken, kann erstmalig im Rahmen der SVZ 2025 mit den manuellen Zählungen bereits im Jahr 2024 begonnen werden. Die Entscheidung hierzu liegt bei den Straßenbauverwaltungen der Länder (im Folgenden Länder genannt) bzw. der Autobahn GmbH des Bundes (im Folgenden die Gesellschaft genannt).

## 1.2 Hintergrund der SVZ

Im Hinblick auf die Ausschreibung der Zählungen, Organisation, Durchführung und Plausibilisierung liegt die SVZ in der Verantwortung der Länder und der Gesellschaft. Die Zählergebnisse sind wesentliche Grundlage der Straßenplanung und der Planung verkehrsbeeinflussender Einrichtungen. Darüber hinaus wird aufgrund der Entscheidung des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft vom 22.06.1964 aus den Einzelergebnissen der SVZ, insbesondere aus der durchschnittlichen täglichen Verkehrsstärke (DTV) und der Länge je erfasster Strecke, die Gesamtjahresfahrleistung auf den Straßen in der Bundesrepublik Deutschland getrennt nach Fahrzeugarten und Straßenklassen berechnet und der UN-ECE übermittelt. Die Zählung erstreckt sich auf die Bundesfernstraßen (Autobahnen und Bundesstraßen), für die der Bund Baulastträger ist. Den Ländern wird empfohlen, die Zählungen auch auf die Landes- bzw. Staatsstraßen auszudehnen. Ebenso können sich auch Kreise und Kommunen mit der Zählung auf Kreis- und Gemeindestraßen beteiligen. Hierbei ist zu beachten, dass Zählungen, Auswertungen und Hochrechnungen im dem Bundesfernstraßen nachgeordneten Netz gesondert zu beauftragen sind.

## 1.3 Zählstellen und Gültigkeitsbereiche

Das Netz der Bundesfernstraßen besteht aus einzelnen Straßenabschnitten (Strecken). Da diese aufgrund der Menge nicht alle einzeln gezählt werden können, müssen Gültigkeitsbereiche (GKB) gebildet werden, die eine oder mehrere Strecken mit möglichst gleichbleibenden Verkehrsstärken enthalten. Für jeden GKB ist eine Zählstelle vorzusehen. Die Zählstellen sollten bezüglich der Lage in ihrem GKB unverändert beibehalten werden, damit sie mit den vorangegangenen Zählungen vergleichbar bleiben.

In Sonderfällen, in denen die Verkehrsströme auf zwei Einbahnstraßen verteilt sind, sind diese wie die Fahrtrichtungen eines Querschnitts zu behandeln, d. h. beide Zählstandorte erhalten dieselbe Nummer mit entsprechenden Richtungskennungen. Ist eine solche Zuordnung nicht möglich (z. B. wegen einmündender oder abbiegender Verkehrsströme in einer der beiden Einbahnstraßen oder aufgrund der Verteilung des Verkehrs einer Fahrtrichtung auf mehrere Straßen), sind die Einbahnstraßen über unterschiedliche Zählstellen zu erfassen. In diesen Fällen entfällt die Richtungstrennung.

---

<sup>1</sup> [www.bast.de/svz](http://www.bast.de/svz)

### 1.3.1 Zählstellenverzeichnis

Das Zählstellenverzeichnis (ZV) der SVZ 2025 enthält die Beschreibung der Zählstellen und deren Gültigkeitsbereiche. Das Zählstellenverzeichnis wird aus den vierteljährlichen BISStra Lieferungen basierend auf den Straßendatenbanken der Länder und der Gesellschaft an die BAST geliefert und in die Datenbank der SVZ online übernommen. In der SVZ online stehen die Daten zur webbasierten Bearbeitung zur Verfügung.

Die Angaben zu diesen Zählstellen sind von allen oben genannten Akteuren und der auswertenden Stelle auf die Korrektheit für die Zählung des Zähljahres zu überprüfen, fehlerhafte oder unvollständige Daten (insbesondere die Netzknoten nach [Anweisung Straßeninformationsbank](#)<sup>2</sup> (ASB) und Längen der freien Strecken) müssen korrigiert bzw. ergänzt werden. Neue, erstmalige Zählstellen werden von den Ländern bzw. von der Gesellschaft hinzugefügt. Dabei ist auf eine korrekte Nummerierung der Zählstellen (s. u.) zu achten.

- Das ZV enthält je Zählstelle auch die jeweiligen Freitags-, Sonntags- und Ferienverkehrsfaktoren der letzten beiden SVZ-Zähljahre und deren prozentualen Unterschiede. Diese Daten bilden die Grundlagen für die bei den Ländern bzw. bei der Gesellschaft liegende Entscheidung, ob Reduktionen im Sinne von Verzicht auf Freitags-, Sonntags- oder Ferienwerktagszählungen unter Berücksichtigung der örtlichen Gegebenheiten und möglicher Einflüsse durch strukturelle Veränderungen vorgenommen werden können (siehe Anlage 1).
- Die Rahmenbedingungen für die Zählungen sehen eine vollständige Zählung (an allen Zähltagen wurde gezählt) nur innerhalb eines Kalenderjahres als zulässig an. Äußere Umstände können dazu führen, dass nur eine reduzierten Datenbasis (bspw. ein Halbjahr konnte nicht gezählt werden, wie 2021 in Regionen, die vom Hochwasser betroffen waren) vorliegt. Grundsätzlich sind immer vollständige Zählungen vorzuziehen, sofern es möglich ist, die Zählung in einem anderen Jahr zu wiederholen.

### 1.3.2 Zählstellenummerierung

Alle Zählstellen besitzen derzeit eine bundesweite, eindeutige, achtstellige Zählstellenummer. Sollte die Zählstellenummerierung verändert werden, erfolgt dies nur in Abstimmung zwischen den Ländern, der Gesellschaft und der BAST. Zählstellenummern behalten ihre Gültigkeit auch über die Lebensdauer einer Zählstelle hinaus, d. h. sie werden bei Wegfall einer Zählstelle lediglich als inaktiv gekennzeichnet und dürfen nicht für eine neue Zählstelle vergeben werden. Basis der Nummernvergabe bilden die Zählstellen ab der SVZ 2000.

Neue Zählstellenummern werden nur für Neubaustrecken und die Einrichtung zusätzlicher Zählstellen im Bestand erforderlich. Bei Einrichtung einer neuen Zählstelle richten sich die ersten vier Stellen der Nummer nach der zugehörigen Blattnummer der TK25. Die weiteren vier Stellen können entsprechend der Zählstelle festgelegt werden. Es ist darauf zu achten, dass eine Zählstellenummer nicht mehrfach vergeben werden darf, weder in der SVZ noch für DZ im gleichen TK – Blatt.

Werden GKB geändert (z. B. aufgeteilt in zwei GKB aufgrund einer neuen Anschlussstelle), behält derjenige GKB die Zählstellenummer, in dem die Zählstelle geografisch verortet ist (Zählstandort), dem anderen GKB wird eine neue Zählstelle zugeordnet und erhält deren Zählstellenummer. Trifft dies auf mehrere Zählstellen zu (z. B. werden mehrere GKB zu einem GKB zusammengezogen aufgrund einer Abstufung), so erhält der neue GKB die Nummer der Zählstelle, die am nächsten am geplanten Zählstandort liegt. Die übrigen Zählstellen werden

---

<sup>2</sup> <https://www.bast.de/DE/Publikationen/Regelwerke/Verkehrstechnik/Unterseiten/V-ASB.html>

als inaktiv gekennzeichnet. Die Anlage 2 enthält zwei Beispiele zur Vorgehensweise bei der Zählstellenummerierung.

### 1.3.3 Lage- und Gültigkeitsbereiche

Lage und GKB werden bundeseinheitlich anhand der Netzknoten beschrieben. Die Angabe der Netzknoten erfolgt dabei generell in Stationierungsrichtung entsprechend der ASB. Zusätzlich zu den Netzknoten ist eine textliche Beschreibung des GKB der Zählstelle einzutragen.

Die Programmbeschreibung und Bearbeitungsanweisung zum ZV SVZ<sup>3</sup> enthält die genauen Einzelheiten zur Beschreibung der Zählstellen.

### 1.3.4 Zählstellenkarten

Digitale Karten mit Markierung der GKB und Angabe der Zählstellenummer und -lage sind bevorzugt als Shape-Datei der auswertenden Stelle zur Verfügung zu stellen. Dies dient zur Prüfung und zum Abgleich der Lageangaben aus dem ZV und für die Zuordnung der Zählstellen zu den Streckenzügen. Zur besseren Orientierung wird außerdem eine georeferenzierte Hintergrundkarte des Landes erbeten.

## 1.4 Aufteilung der Fahrzeugarten

Es sind generell alle Kraftfahrzeuge (einschl. motorisierte Zweiräder) zu zählen. Zusätzlich sollen, sofern möglich, auch Fahrräder erhoben werden. Dies gilt insbesondere bei manuellen Zählungen (MZ) und Videoerfassung. Bei Erfassung mit Seitenradargeräten, an denen der Fahrradstreifen an der Rückseite des Erfassungsgerätes vorbeiführt, soll die Information, dass ein Fahrradstreifen vorhanden ist, ins ZV aufgenommen werden, sofern nicht schon vorhanden. Die Unterteilung der Fahrzeugarten zeigt Tabelle 1 (siehe auch Anweisung für die Straßenverkehrszählung 2025, Anlage 3).



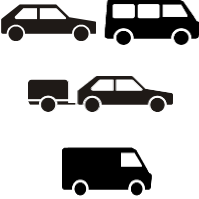



**Militärkolonnen** sind bei den MZ und TM nicht zu zählen, da sie das normale Verkehrsgeschehen nicht widerspiegeln. Einzelne fahrende Militärfahrzeuge sind ihrer Bauart entsprechend den in Tab. 1 genannten Gruppen zuzuordnen, z. B. Jeep = Pkw (Gruppe LVm), Panzer = Lkw mit mehr als 3,5 t zul. Gesamtgewicht (Gruppe LoA).

Aus den einzelnen Fahrzeugarten werden folgende Gruppen gebildet:

- LV (Leichtverkehr): Fahrzeuggruppe: Krad und LVm
- SV (Schwerverkehr): Fahrzeuggruppe: Bus, LoA und Lzg

---

<sup>3</sup> Wird nach Aktualisierung zum Download bereitgestellt. Derzeitiger Stand unter: <https://bscw.bund.de/sec/bscw.cgi/240933196>

Gruppe		Fahrzeugart	Erläuterungen	Piktogramm
Rad		Fahrräder	Fahrräder und Fahrräder mit Elektro-Hilfsantrieb <b>ohne Versicherungskennzeichen</b> , Elektrokleinstfahrzeuge (z. B. Elektrotretroller)	
Krad	LV	Motorisierte Zweiräder	Fahrräder mit Hilfsmotor <sup>4</sup> <b>mit Versicherungskennzeichen</b> , Kleinkrafträder (z. B. Mofas, Mopeds, Mokicks) <b>mit Versicherungskennzeichen</b> , Motorroller, Krafträder (auch mit Seitenwagen oder Laderaum), Trikes (motorisierte Dreiräder), Quads, Leicht- und Kleinkrafträder <b>mit amtlichem Kennzeichen</b>	
LVm		Personenkraftwagen  Lieferwagen	Pkw, auch vergleichbare Fahrzeuge wie Kombinationskraftwagen, Krankenwagen, Kleinomnibusse (bis 9 Sitzplätze einschl. Fahrer), Pkw mit Anhänger (z. B. Gepäck- und Bootsanhänger, Wohnwagen), Wohnmobile  Lfw und Transporter <b>bis zu 3,5 t</b> zulässiger Gesamtmasse (auch mit Anhänger), sowie Lkw ≤ 3,5t. nicht klassifizierbare Kfz	
Bus		Kraftomnibusse	Busse und Obusse mit 10 und mehr Sitzplätzen einschl. Fahrer (auch mit Anhänger), Gelenkornibusse	
LoA	SV	Lastkraftwagen > 3,5 t	Lkw mit <b>mehr als 3,5 t</b> zulässiger Gesamtmasse <b>ohne Anhänger</b> , mit einer oder mehreren Hinterachsen, einschl. Zugmaschinen (auch landwirtschaftliche) und Spezialfahrzeuge	
Lzg		Lastzüge	Lastkraftwagen mit <b>mehr als 3,5 t</b> zulässiger Gesamtmasse <b>mit Anhänger, Sattelkraftfahrzeuge</b> , Zugmaschinen mit Anhänger (auch landwirtschaftliche) und Spezialfahrzeuge mit Anhänger	

Tab. 1: Aufteilung der Fahrzeugarten

## 2 Durchführung der Zählungen

Die Datenerhebung der SVZ setzt sich aus drei unterschiedlichen Erfassungsmethoden zusammen:

- Automatische Dauerzählstellen (DZ),
- Temporäre Messungen (TM) und
- Manuelle Zählungen (MZ) (zum Teil videogestützt).

Die DZ erfassen den Verkehr rund um die Uhr. Zudem dienen DZ als Hochrechnungsbasis für die manuellen Zählungen und temporären Messungen. Falls es im SVZ-Jahr selbst zu Datenausfällen an einer DZ kommt, werden die Daten aus dem Vorjahr als Basis verwendet und auf das SVZ-Jahr fortgeschrieben.

TM sind ebenfalls automatische Messungen, z. B. durch in Leitpfosten integrierte Seitenradare. Sie ersetzen in ausgewählten GKB die MZ. Die Messungen können – aufgrund der begrenzten Anzahl der Leitpfostenzählgeräte – auch in einem der Jahre vor der SVZ stattfinden (2021 bis 2024). Die Ergebnisse aus den Vorjahren werden dann auf das SVZ-Jahr (hier 2025) fortgeschrieben.

<sup>4</sup> Verbrennungsmotor/Elektromotor/Elektro-Hilfsantrieb



Bislang erfolgte die Durchführung der MZ (durch Zählpersonal oder Videoaufzeichnung mit anschließender Auszählung) ausschließlich im SVZ-Jahr. Die Zählungen der MZ sollen zur Verbesserung der Datenqualität, Entzerrung der Terminkette und Resistenz gegenüber singulären Ereignissen nun im Rahmen der SVZ 2025 erstmalig pilothaft auf 2 Jahre (2024 + 2025) aufgeteilt werden.

## 2.1 Automatische Dauerzählstellen (DZ)

### 2.1.1 Anforderungen an DZ als Hochrechnungsbasis

Die Hoch- und Umrechnungsfaktoren werden ausschließlich aus automatischen Dauerzählstellen (DZ) abgeleitet. Für die Ermittlung zuverlässiger Faktoren ist sicherzustellen, dass die DZ vollständige und plausible Daten liefern.

Eine Auswertung von Daten aus DZ erfolgt nur, wenn für jede Stunde des Erhebungsjahres plausible Verkehrsmengenwerte vorliegen. Diese Verkehrsmengenwerte müssen einen Mindestzählwertanteil aufweisen (derzeit: 30 %). Dementsprechend dürfen sie nicht ausschließlich aus nachträglich eingeschätzten Werten bestehen.

Folgende Anforderungen müssen zusätzlich eingehalten werden:

- Es können grundsätzlich nur Daten von DZ zur Hochrechnung genutzt werden, wenn an den entsprechenden Zähltagen der MZ (Anlage 4) vollständige und korrekt gezählte Stundenwerte aller 24 Stunden des Zähltages zur Verfügung stehen. Schätzwerte sind zu vermeiden.
- Für die Hochrechnung auf Jahreswerte werden nur DZ verwendet, die eine 8+1 Fahrzeugartenerfassung nach den [Technischen Lieferbedingungen für Streckenstationen](#)<sup>5</sup> (TLS 2012) aufweisen und in der [Jahresauswertung der BAST](#)<sup>6</sup> mit Ergebniskenngrößen veröffentlicht werden.
- Grundsätzlich kommen für die Ableitung der Hochrechnungsfaktoren DZ mit gültiger BAST-Zulassung nach den TLS 2012 und einer 8+1 Fahrzeugklassen Aufteilung in Frage. Stehen in einer Hochrechnungsregion nicht genügend Dauerzählstellen mit gültiger Zulassung zur Verfügung, wird geprüft, ob und welche Dauerzählstellen trotzdem aufgrund der vorliegenden Daten zur Hochrechnung geeignet sind. Dies sind grundsätzlich Dauerzählstellen, die eine 8+1 Fahrzeugklassenaufteilung aufweisen und einer regelmäßigen Wartung/Funktionsprüfung unterliegen.
- Die korrekte Funktion der zugelassenen DZ-Geräte ist sicherzustellen. Hierfür sind geeignete Monitoring-Maßnahmen durchzuführen und Instandhaltungsverträge (Wartungsverträge) abzuschließen.

Für die zeitnahe Hochrechnung der manuellen Zählraten ist darauf zu achten, dass die Daten der DZ monatlich mit einer Frist von bis zu 4 Wochen nach Monatsende an die BAST geliefert werden; unvollständige Lieferungen oder Lieferverzögerungen sind zu vermeiden.

### 2.1.2 Anforderungen an DZ mit eingeschränkter Datenbasis

Daten aus DZ, die nicht den Anforderungen zur Hochrechnung genügen, können für den GKB einer MZ verwendet werden, wenn folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die DZ muss im SVZ-Jahr an mind. 30 % aller Stunden des Jahres plausible Daten geliefert haben.

---

<sup>5</sup>[https://www.bast.de/DE/Publikationen/Regelwerke/Verkehrstechnik/Unterseiten/V5-tls-2012.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](https://www.bast.de/DE/Publikationen/Regelwerke/Verkehrstechnik/Unterseiten/V5-tls-2012.pdf?__blob=publicationFile&v=1)

<sup>6</sup> [www.bast.de/dauerzaehlstellen](http://www.bast.de/dauerzaehlstellen)

- Die Fahrzeugarten-Aufteilung der DZ (Differenzierung nach TLS 2012) muss korrekt funktionieren bzw. von einer benachbarten Zählstelle übertragbar sein. Der SV-Anteil kann dann durch Mautdaten, sofern bis dahin ASB-referenziert vorliegend, oder durch eine benachbarte Zählstelle geschätzt werden.

### 2.1.3 Anforderungen an Daten aus Verkehrs- und Streckenbeeinflussungsanlagen

In GKB, in denen Daten von Verkehrsbeeinflussungsanlagen (VBA) bzw. Streckenbeeinflussungsanlagen (SBA) vorliegen, die nicht als DZ angemeldet sind und deren Daten nicht im BAST-Bestandsbandformat vorliegen, können die Daten ebenfalls anstelle einer MZ verwendet werden. Dies gilt grundsätzlich auch, wenn die Erfassung nur bei einer Richtungsfahrbahn gegeben ist. Die andere Richtungsfahrbahn muss dann aber manuell oder temporär erhoben werden. Das Datenaustauschformat befindet sich in der Anlage 6. Folgende Anforderungen müssen erfüllt sein, damit dadurch eine MZ ersetzt werden kann:

- Wie bei DZ müssen mind. 30 % aller Stunden des Zähljahres vorliegen und auf Plausibilität geprüft sein.
- Die Fahrzeugartenaufteilung soll nach den TLS 2012 erfolgen.

Bei einer 2-er Erfassung nach den TLS kann nur nach Lkw-ähnlichem und Pkw-ähnlichem Verkehr unterschieden werden. Als Lkw-ähnlich zählen Fahrzeuge des SV sowie Pkw-mit Anhängern, so dass es zu Unterschieden zur eigentlichen Zielgröße SV kommt. Sollte von diesen DZ nur der Gesamt-Kfz-Verkehr in die weiteren Berechnungen einfließen, so kann der SV-Anteil möglicherweise durch Mautdaten, sofern bis dahin ASB-Referenziert vorliegend oder durch eine benachbarte Zählstelle geschätzt werden.

## 2.2 Manuelle Zählungen (MZ)

Für eine eingeschränkte Datenbasis (z.B. MZ, an der durch äußere Einflussfaktoren bedingt nicht an allen Zähltagen gezählt werden kann) muss grundsätzlich ein vollständiges Halbjahr (NoW1, (Fr1), So1, FeW1 oder NoW2, (Fr2), So2, FeW2) erhoben werden. Zählungen für die Ergebnisse werden immer nur aus einem Kalenderjahr verwendet. Zählungen aus mehreren Kalenderjahren werden durch einen Datenexport gesichert. Ferienzählungen sind nur bei mind. zweiwöchigen Ferien innerhalb der mitteleuropäischen Sommerzeit (UTC + 2) zulässig.

### 2.2.1 Zählstellengruppen und Zählzeiten

Die Zählstellen werden nach den DTV in die Zählstellen-Gruppe A oder B eingeteilt – unabhängig von Ortsdurchfahrt oder freier Strecke. Zählweise, -umfang und -dauer sind je nach Gruppe wie folgt festgelegt:

Zählstellen-Gruppe A (DTV > 7.000 Kfz/Tag)	Zählstellen-Gruppe B (DTV ≤ 7.000 Kfz/Tag)
2 Normalwerktage (Di, Mi, Do) jeweils 7-9 und 15-18 Uhr ≅ 5 Stunden	2 Normalwerktage (Di, Mi, Do) jeweils 15-18 Uhr ≅ 3 Stunden
2 Freitage jeweils 15-18 Uhr ≅ 3 Stunden	
2 Ferienwerktage (Di, Mi, Do) jeweils 15-18 Uhr ≅ 3 Stunden	
2 Sonntage jeweils 16-19 Uhr ≅ 3 Stunden	
<b>8 Zähltag ≅ 28 Zählstunden</b>	<b>6 Zähltag ≅ 18 Zählstunden</b>

**Tab. 2:** Erforderliche Zählzeiten für manuelle Zählungen

An den Normalwerktagen, Freitagen und Sonntagen ist jeweils der erste Zähltag in das 1. Halbjahr bzw. vor den Sommerferien und der zweite Zähltag in das 2. Halbjahr bzw. nach den Sommerferien zu legen. Die Zählungen für das 1. und das 2. Halbjahr müssen in zwei verschiedenen Wochen liegen.

Die Zählungen an den beiden Ferienwerktagen müssen in zwei verschiedenen Wochen liegen.

Die Termine der einzelnen Zähltag je Bundesland sind für alle Zählstellen der Anlage 4 zu entnehmen. Sollte an keinem der in Anlage 4 genannten Termine die Durchführung einer Zählung möglich sein, ist mit der BASt ein Ausweichtermin abzustimmen.

Anlage 5 enthält Übersichten über Feiertage und Ferientermine des benachbarten Auslandes. Falls der Verkehr an vorgesehenen Zähltagen von diesen Terminen beeinflusst ist, dürfen in den betroffenen Gebieten keine Zählungen durchgeführt werden.

Für den jeweils gewählten Zähltag ist die räumliche Anordnung der Zählstellen möglichst breit zu streuen.

Die Einordnung in die Zählstellengruppen A und B – auch bei neu eingerichteten Zählstellen – wird von den Ländern bzw. der Gesellschaft vorgenommen und im Zählstellenverzeichnis gekennzeichnet. Die Einstufung in die Zählstellengruppen A bzw. B erfolgt anhand des DTV-Wertes der vergangenen Straßenverkehrszählungen.

Zur Gewährleistung der Hochrechnungsgenauigkeit ist der Verkehr an allen Zählstellen und Zähltagen nach Fahrtrichtungen getrennt zu zählen.

### 2.2.2 Zählblätter

Die Zählblätter werden aus dem webbasierten Programm [SVZ-Online](#)<sup>7</sup> mit allen erforderlichen Angaben ausgedruckt.

Die Eintragung der Zählwerte in die Zählblätter erfolgt nach der Anweisung für die Straßenverkehrszählung 2025 (Anlage 3).

### 2.2.3 Zähldateneingabe

Die am Zählquerschnitt in die Zählblätter eingetragenen Daten werden anschließend mit dem Programm SVZ-Online erfasst. Dazu werden die Zählwerte je Fahrtrichtung im Stundenraster eingegeben.

Die Programmbeschreibung und Bearbeitungsanweisung zur Zähldateneingabe<sup>8</sup> enthalten die genauen Einzelheiten zur Zähldateneingabe. Diese gelten auch beim Einsatz elektronischer Handzählgeräte/Apps. Wenn abweichend davon Zählwerte als Datei übernommen werden sollen, müssen diese als abgestimmte csv- bzw. xlsx Datentabelle vorgelegt werden. Die Tabellenstruktur und die Voraussetzungen für die automatisierte Übernahme sind in Anlage 7 enthalten.

### 2.2.4 Zählpersonal

Es ist sicherzustellen, dass an jedem Zählquerschnitt genügend Zählpersonal vorhanden ist, damit eine reibungslose Durchführung der Zählung ohne Unterbrechung gewährleistet ist.

Die Anzahl des einzusetzenden Zählpersonals richtet sich nach der stündlichen Verkehrsmenge, der Fahrzeugartenverteilung und der Fahrstreifenanzahl. Grundsätzlich sind für A-Zählstellen mind. eine Zählperson je Fahrstreifen und für B-Zählstellen mind. eine Zählperson

---

<sup>7</sup> <https://svz-online.bast.de/>

<sup>8</sup> Wird nach Aktualisierung zum Download bereitgestellt. Derzeitiger Stand unter: <https://bscw.bund.de/sec/bscw.cgi/240933196>

je Straßenquerschnitt einzuplanen. Dabei ist auch der Einsatz von Ersatzzählpersonen zu berücksichtigen.

### 2.2.5 Videogestützte Manuelle Zählung

Die Erfassung des Verkehrs am Zählquerschnitt wird per Video zur späteren manuellen Auswertung aufgezeichnet. Es ist darauf zu achten, dass alle Fahrstreifen und Fahrzeuge für eine adäquate Auswertung erfasst werden. Für Zählquerschnitte mit einer höheren Fahrstreifenanzahl oder speziellen topographischen bzw. baulichen Gegebenheiten und insbesondere Sichtbehinderungen, in denen der Verkehr nicht mehr adäquat mit einer Kamera aufgezeichnet werden kann, ist der Einsatz zusätzlicher Kameras vorzusehen. Die Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind dabei immer einzuhalten.

### 2.2.6 Teilautomatisierte Auswertung der videogestützten Manuellen Zählung

Für eine teilautomatisierte Auswertung des Videomaterials müssen folgende Bedingungen eingehalten werden:

- Die Detektionsrate des verwendeten Systems soll vom beauftragten Unternehmen in das Austauschformat für Einzelfahrzeugdaten eingetragen werden (Anlage 8). Diese gibt an, mit welcher Wahrscheinlichkeit das erfasste Fahrzeug einer Fahrzeugart korrekt zugeordnet wird. Zusätzlich sollen die Daten im aggregierten Stundenformat übergeben werden (Anlage 8).
- Die Grenzwerte sollten hierbei gemäß den TLS 2012 (Tabelle IV-14) bei einer 8+1 Erfassung für die Verkehrserfassungsgeräte eingehalten werden:

Prüfgenauigkeiten für die	Detektionsrate	Gruppe A1	Gruppe A2	Gruppe A3
Kfz:	$E_{q_{Kfz}}$	$\geq 99\%$	$\geq 97\%$	$\geq 95\%$
Motorräder:	$E_{q_{Krad}}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$
Pkw:	$E_{q_{Pkw}}$	$\geq 97\%$	$\geq 95\%$	$\geq 90\%$
Lieferwagen:	$E_{q_{Lfw}}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$
Lkw ohne Anhänger:	$E_{q_{Lkw}}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$
Pkw mit Anhänger:	$E_{q_{Pkw\_m\_A}}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$
Lkw mit Anhänger:	$E_{q_{Lkw\_m\_A}}$	$\geq 95\%$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$
Sattelkraftfahrzeuge:	$E_{q_{SattelKfz}}$	$\geq 95\%$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$
Busse:	$E_{q_{Busse}}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$
Fahrrad:	$E_{q_{Rad}}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$

**Tab. 3:** Mindestwerte für die Detektion bei Unterscheidung nach 8+1 Klassen einschließlich Fahrräder (in Anlehnung an Tabelle IV-14 TLS 2012).

Für die aggregierte SVZ-Fahrzeugartenaufteilung (Kapitel 1.4) gelten folgende Grenzwerte der Detektionsrate:

Prüfgenauigkeiten für die	Detektionsrate	Gruppe A1	Gruppe A2	Gruppe A3
Kfz:	$E q_{Kfz}$	$\geq 99\%$	$\geq 97\%$	$\geq 95\%$
Krad:	$E q_{Krad}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$
LVm:	$E q_{LVm}$	$\geq 95\%$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$
Bus:	$E q_{Bus}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$
LoA:	$E q_{LoA}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$
Lzg:	$E q_{Lzg}$	$\geq 95\%$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$
Fahrrad:	$E q_{Rad}$	$\geq 90\%$	$\geq 85\%$	$\geq 80\%$

**Tab. 4:** Mindestwerte für die Detektion bei Unterscheidung nach SVZ-Fahrzeugartenaufteilung.

- Liegt die Detektionsrate unterhalb der Mindestanforderung der Gruppe A3, soll das detektierte Kfz manuell in die richtige Fahrzeugart eingetragen werden. Dies soll im Austauschformat (Anlage 8) festgehalten werden, sodass hier ebenfalls die Einzelfahrzeugdaten aus der Erhebung einzufordern sind. Die Vorhaltung des Videomaterials zu Plausibilisierungszwecken ist anzustreben. Die Vorgaben der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind dabei immer einzuhalten. Zur Dokumentation der Detektionsraten ist das Datenaustauschformat automatisierte Auswertung gemäß Anlage 8 zu verwenden.

## 2.3 Temporäre Messungen (TM)

Der Zählabschnitt wird vollständig in der zentralen Datenbank mit dem Programm SVZ-Online dokumentiert und gepflegt, dazu gehören auch die in einer Zählwoche auftretenden Besonderheiten an der Zählstelle und die entsprechend betroffenen DZ der Region.

Grundsätzlich kommen ausschließlich von der BASt zugelassene Geräte zum Einsatz. Die Geräte sind jährlich beim Hersteller zu warten. Weitere Informationen hierzu unter [www.bast.de/svz](http://www.bast.de/svz) im [Leitfaden zum Einsatz von temporären Messsystemen bei den Straßenverkehrszählungen des Bundes](#)<sup>9</sup>.

### 2.3.1 Zählstellengruppen und Zählzeiten

Folgende Anforderungen an die Zählstellengruppen sollten erfüllt sein:

- A-Zählstellen (DTV > 7.000 Kfz/24h) werden zeitgleich mit zwei Geräten in Hin- und Rückrichtung erfasst. Die DTV soll mind. aus der letzten SVZ ermittelt sein.
- B-Zählstellen werden mit mind. einem Gerät erfasst. Wird für einen Fahrstreifen eine stündliche Verkehrsmenge von mehr als 7000 Kfz registriert, so gelten hier die Anforderungen für A-Zählstellen (2 Geräte, s. o.).

Bei nichtvorhandenen Werten aus der letzten SVZ ist der DTV zu schätzen.

Folgende Anforderungen an die Zählzeiten sollten erfüllt sein:

<sup>9</sup>[https://www.bast.de/DE/Statistik/Verkehrsdaten/2020/Leitfaden-Seitenradar.pdf?\\_\\_blob=publicationFile&v=2](https://www.bast.de/DE/Statistik/Verkehrsdaten/2020/Leitfaden-Seitenradar.pdf?__blob=publicationFile&v=2)

- TM-Zählungen finden an zwei Wochen im Jahr statt, die um grundsätzlich mind. 6 Wochen versetzt sind. Mind. eine der beiden Wochen darf nicht von Ferien oder Feiertagen beeinflusst sein.
- Zählungen über mehrere, zusammenhängende Wochen sind zulässig.
- Als Wochenzählung gilt, wenn Freitag, Samstag, Sonntag, Montag und mind. zwei der Tage Dienstag, Mittwoch, Donnerstag in der Woche vollständig und nach Möglichkeit zusammenhängend gezählt werden (z. B. Auf- und Abbautag Dienstag: Vollständige Tage Mittwoch, Donnerstag, Freitag, Samstag, Sonntag, Montag).
- Zur Ermittlung des Ferienverkehrsfaktors ist eine weitere Wochenzählung in den Sommerferien oder in den mind. zweiwöchigen Herbstferien erforderlich.
- Der Geräteeinsatz sollte nicht vor der 8. KW (wegen unsicherer Witterung, Winterferien in einigen Bundesländern, Karneval) und nur bis zur 47./48. KW (abhängig vom Wintereinbruch) vorgesehen werden.
- Für die Erhebungsjahre zwischen den SVZ-Jahren werden die plausibilisierten Stunden- und, sofern vorhanden, die zwischenzeitlich hochgerechneten Ergebnisdaten auf der zentralen Datenbank eingestellt. Eine nachvollziehbare Dokumentation der Hochrechnungsmethodik wird der BAST bereitgestellt. Nach einer Prüfung der Ergebnisdaten werden plausible Daten auf das Jahr 2025 fortgeschrieben.
- Die Eignung zur tageweisen Hochrechnung kann in Einzelfällen geprüft werden, z. B. wenn:
  - nach der Plausibilisierung und ggf. Schätzung von bis zu 3 Stunden fehlender Zähl- oder fehlerhaften Zähl- oder Zählzeiten keine vollständige Woche vorliegt oder
  - bei tagesweiser Hochrechnung sowohl Werk- (W) als auch Urlaubswerk- (U) vorhanden sind, aber bei wochenweiser Hochrechnung eine der beiden Fahrzeuggruppen fehlt, aufgrund unvollständiger Zählwochen oder
  - in den verfügbaren Tagen mind. ein Normalwerktag, ein Freitag und ein Sonntag vorhanden sind.

### 2.3.2 Anforderungen an den Standort<sup>10</sup>

Folgende Anforderungen an den Standort sind einzuhalten:

- einbahnig zweistreifiger Querschnitt mit Gegenverkehr, oder Sonderquerschnitte, die sich ebenfalls für eine Erhebung mittels Seitenradar eignen,
- keine beweglichen Gegenstände im Messfeld (z. B. Eisenbahn oder Äste),
- kein Kurvenbereich und keine Steigung,
- konstantes Geschwindigkeitsniveau (weder Pulkbildung noch Überholdruck, hinreichender Abstand zum nächsten Knotenpunkt) und
- das Gerät soll der Zählstelle eindeutig zugeordnet werden können und grundsätzlich mind. 100 m Abstand zum nächsten Messpunkt haben.

### 2.3.3 Zähl- und Messdatenübermittlung

Die Definition für das Austauschformat für zugeordnete, stundenweise aggregierte Zähl- und Messdaten aus TM für die SVZ 2025 ist als Anlage 6 beigefügt. Zusätzlich sollen auch die Einzelfahrzeugdaten zur Verfügung gestellt werden.

---

<sup>10</sup> Nähere Informationen hierzu im [Leitfaden zum Einsatz von temporären Messsystemen bei den Straßenverkehrszählungen des Bundes](#)

## 2.4 Arbeitsstellen an Straßen und unvorhergesehene Ereignisse

Generell ist bei der Planung der Zähltermine zu beachten, dass am Tag der Zählung normale Verkehrsverhältnisse am Zählquerschnitt herrschen müssen.

Sind **Arbeitsstellen von längerer Dauer** auf ein Halbjahr beschränkt, sind die Zähltermine aller betroffenen Zählstellen (Baustellen und Umleitungsverkehr) aufeinander abzustimmen. D. h. an diesen Standorten sollte entweder innerhalb oder außerhalb der Baustellentätigkeit gezählt werden. Mit dem Programm SVZ-Online ist der Zeitbereich der Baustelle zu dokumentieren. Bei Arbeitsstellen von längerer Dauer im gesamten Zähljahr ist zu prüfen, an welchen Standorten mit erhöhtem Verkehrsaufkommen (Umleitung) und wo mit geringerem Verkehr zu rechnen ist. Für die betreffenden Zählstellen sind diese Besonderheiten in SVZ-Online zu dokumentieren, um sie bei der Plausibilitätsprüfung und Ableitung der Ergebnisse zu berücksichtigen.

**Arbeitsstellen von kürzerer Dauer** können ebenso wie andere Besonderheiten (z. B. Veranstaltungen) zu einem Ausschluss des betroffenen Zähltages führen.

Treten während einer Zählung **unvorhergesehene Ereignisse** auf, ist die Zählung abubrechen und an einem anderen Zähltag der Zähltagessgruppe (Normalwerktag, Freitag, Sonntag, Ferienwerktag) zu wiederholen. Beispiele:

- Unwetter mit starken Auswirkungen auf das Verkehrsaufkommen
- Unfall (Sperrung, Stau)
- Veranstaltungen (z. B. Stadtfeste, Sportveranstaltungen etc.)
- Zählpersonalausfall, der nicht durch Ersatzzählpersonal kompensiert werden kann

In solchen Fällen ist zu prüfen, ob auch andere Zählstellen beeinflusst sind und ebenfalls neu gezählt werden müssen.

### 3 Termine und Kontaktdaten

#### Wichtige Termine und Aufgaben:

Richtlinienentwurf	Apr	2023
AK SVZ	Jun	2023
Einführung der Richtlinien durch das BMDV (Erlass)	Aug	2023
Übergabe SIB-Daten zum Zählstellenverzeichnis (ZV) an die BAST <sup>11</sup>	Dez	2023
Eingang der Zählstellenkarten im Auswertebüro <sup>11</sup>	Jan	2024
Übergabe der Zählzeiten 2021, 2022, 2023 (TM, VBA/SBA)	Feb	2024
ZV-Aktualisierung mit SVZ-Online durch die Länder/Gesellschaft <sup>11</sup>	Jun	2024
Ein-/Übergabe der Zählzeiten des 1. Halbjahres (MZ, TM, VBA/SBA) <sup>11</sup>	Sep	2024
Ein-/Übergabe der Zählzeiten der Ferienzählungen (MZ, TM, VBA/SBA) <sup>11</sup>	Nov	2024
Eingabe der Zählzeiten des 2. Halbjahres (MZ) <sup>11</sup>	Nov	2024
Übergabe SIB-Daten zum Zählstellenverzeichnis (ZV) an die BAST	Dez	2024
Übergabe der Zählzeiten des 2. Halbjahres (TM, VBA/SBA)	Jan	2025
Eingang der Zählstellenkarten im Auswertebüro	Jan	2025
ZV-Aktualisierung mit SVZ-Online durch die Länder/Gesellschaft	Jun	2025
Ein-/Übergabe der Zählzeiten des 1. Halbjahres (MZ, TM, VBA/SBA)	Sep	2025
Ein-/Übergabe der Zählzeiten der Ferienzählungen (MZ, TM, VBA/SBA)	Nov	2025
Eingabe der Zählzeiten des 2. Halbjahres (MZ)	Nov	2025
Übergabe der Zählzeiten des 2. Halbjahres (TM, VBA/SBA)	Jan	2026
Übermittlung von Hilfsgrößen (endgültige HR) an die Länder/Gesellschaft	Mai	2026
Datenprüfung durch die Länder/Gesellschaft	Aug	2026
Hochrechnungsergebnisse	Sep	2026

#### Kontaktdaten:

Bundesanstalt für Straßenwesen	
- Referat V 2 -	
Herr Bloch	Tel.: (02204) 43-4211
Brüderstraße 53	Mail: <a href="mailto:ref-v2@bast.de">ref-v2@bast.de</a>
51427 Bergisch Gladbach	

<sup>11</sup> Termine nur für Länder und Gesellschaft verpflichtend, die im Jahr 2024 mit den Zählungen beginnen.



## 4 Anlagen

### 4.1 Anlage 1: Möglichkeiten der Einsparung von Zählungen

#### Möglichkeiten der Einsparung von Zählungen an Freitagen (bei A-Zählstellen) bzw. an Sonntagen und/oder Ferienwerktagen

Unter bestimmten Voraussetzungen können die Zählungen an den Freitagen (nur bei den Zählstellen der Gruppe A erforderlich) bzw. den Sonntagen und/oder Ferienwerktagen entfallen. An den beiden Normalwerktagen ist jedoch generell zu zählen.

Für die Prüfung des Wegfalls der Zählungen kommen zwei Fälle in Betracht:

Zählungen an Freitagen, Sonntagen und Ferienwerktagen können entfallen, wenn sich die Verhältniswerte dieser Tage zum Normalwerktagsverkehr (Freitags-, Sonntags-, Ferienverkehrsfaktor) aus einer nahegelegenen DZ mit vergleichbarer Verkehrscharakteristik (zulässige Unterschiede der Faktoren siehe unten) ableiten lassen. Dies gilt in erster Linie für die Bundesautobahnen, trifft aber in Einzelfällen auch für die übrigen Straßen zu. Die Nummer dieser DZ ist dann im ZSV in der Spalte „Bezugszählstelle“ anzugeben. Voraussetzung ist, dass die vergleichbare DZ im Vorjahr und auch im Erhebungsjahr Daten gemäß den Richtlinien zur SVZ Kapitel 3.1.1 Anforderungen an automatische DZ als Hochrechnungsbasis zur Verfügung stellt.

Wenn an einer Zählstelle seit der letzten Zählung keine strukturellen Veränderungen eingetreten sind (z.B. Verlagerung durch Straßenneubauten, Erschließung neuer Wohn- und Gewerbegebiete, Freizeiteinrichtungen o.ä. im Einflussbereich der Zählstelle)

und

für die betreffende Zähltagessgruppe (Freitag, Sonntag, Ferienwerktag) während der letzten beiden SVZ-Jahre die Erhebungen für die betreffende Zähltagessgruppe vollständig (d.h. an den jeweils zwei Zähltagen) durchgeführt wurden und sich die ermittelten

- Freitagfaktoren ( $b_{Fr}$ ) um nicht mehr als **10 %**,
- Sonntagsfaktoren ( $b_{So}$ ) um nicht mehr als **5 %** sowie
- Ferienverkehrsfaktoren ( $f_{er}$ ) um nicht mehr als **5 %**

voneinander unterschieden. Dabei ist sicherzustellen, dass die Faktoren aus vollständigen Zählungen abgeleitet wurden und nicht auf Schätzungen oder Fortschreibungen basieren.

#### Beispiel:

Faktor	J a h r		Veränderung	
	2015	2021		
$b_{Fr}$	1,01	1,11	$\leq 10\%$	keine Freitagszählungen erforderlich
$b_{So}$	1,02	1,10	$> 5\%$	beide Sonntagszählungen erforderlich
$f_{er}$	1,00	1,05	$\leq 5\%$	keine Ferienwerktagsszählungen erforderlich

Insgesamt ist sicherzustellen, dass nach Festlegung aller Zählstellen innerhalb eines Bauamtes, an denen die Zählungen an Freitagen, Sonntagen oder Ferienwerktagen entfallen können, je Straßenklasse mind. 50 % der Freitags-, Sonntags- und Ferienzählungen durchgeführt werden. Bei weniger als 50 % der Zählabschnitte sind die Kriterien entsprechend kleiner zu wählen.

Zur Vereinfachung der Erhebungsplanung werden im Zählstellenverzeichnis je Zählstelle die jeweiligen Freitags-, Sonntags- und Ferienverkehrsfaktoren der beiden letzten Zähljahre und deren prozentuale Unterschiede ausgewiesen, so dass hieraus die notwendigen Grundlagen zur Entscheidung über die Durchführung der Freitags-, Sonntags- und Ferienwerktagszählungen entnommen werden können. Aus Kenntnis der örtlichen Gegebenheiten müssen die Einflüsse durch strukturelle Veränderungen jedoch gesondert berücksichtigt werden.

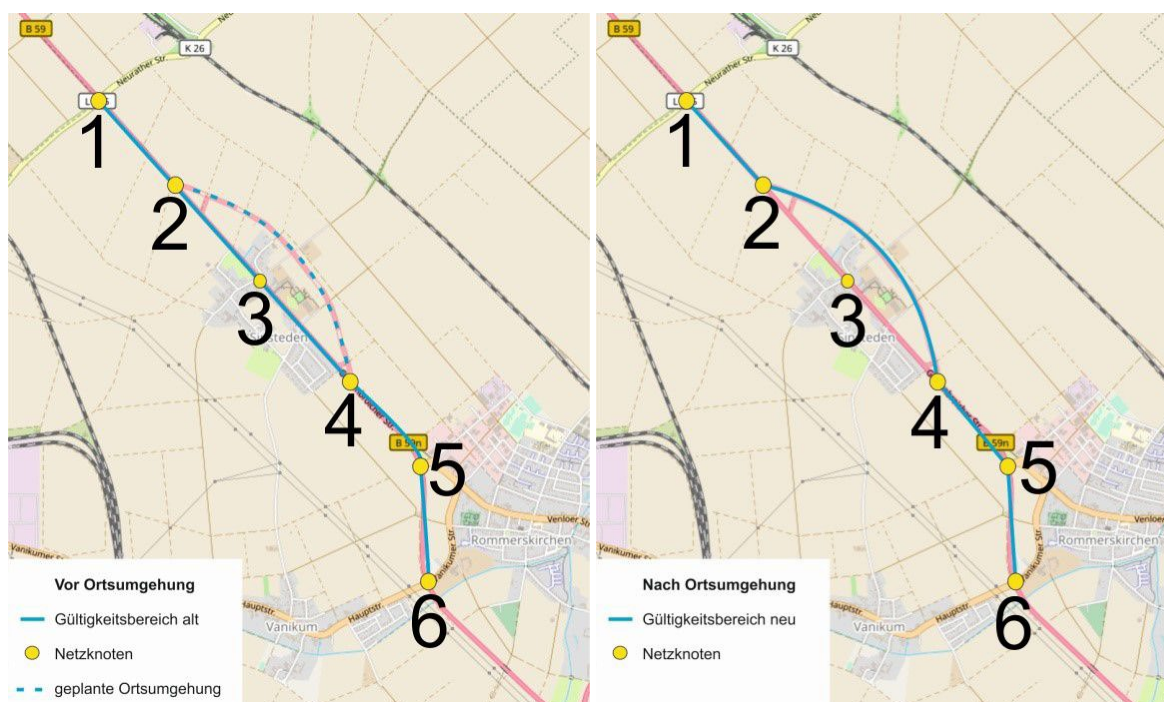
Weitere Einzelheiten zur Behandlung der im Zählstellenverzeichnis vorgeschlagenen Reduktionen wird die Bearbeitungsanweisung zum Zählstellenverzeichnis enthalten.

## 4.2 Anlage 2: Beispiele für die Zählstellenummerierung

Bei **Änderungen der Gültigkeitsbereiche** wird die Zählstellenummer übernommen, deren bisheriger Standort in den neuen Gültigkeitsbereich fällt. Trifft dies auf mehrere Zählstellen zu, so ist die Nummer der Zählstelle entscheidend, die dem geplanten Zählstandort am nächsten liegt.

Änderungen der Gültigkeitsbereiche treten meist in Verbindung mit dem Bau neuer Ortsumgehungen (OU) auf. Im Folgenden sind zwei Beispiele für die korrekte Umsetzung der Vorgaben für die Zählstellenummerierung aufgeführt, die Netzknoten (NK) sind dafür vereinfacht durchnummeriert, zwei NK  $x$  und  $y$  bilden eine Strecke  $[x,y]$ , mehrere zusammenhängende Sektoren  $[x_1,y_1]$ , ...,  $[x_n,y_n]$  bilden einen Streckenzug  $\{[x_1,y_1], [x_n,y_n]\}$ :

### Beispiel 1: Ortsumgehung mit identischen Gültigkeitsbereichsgrenzen



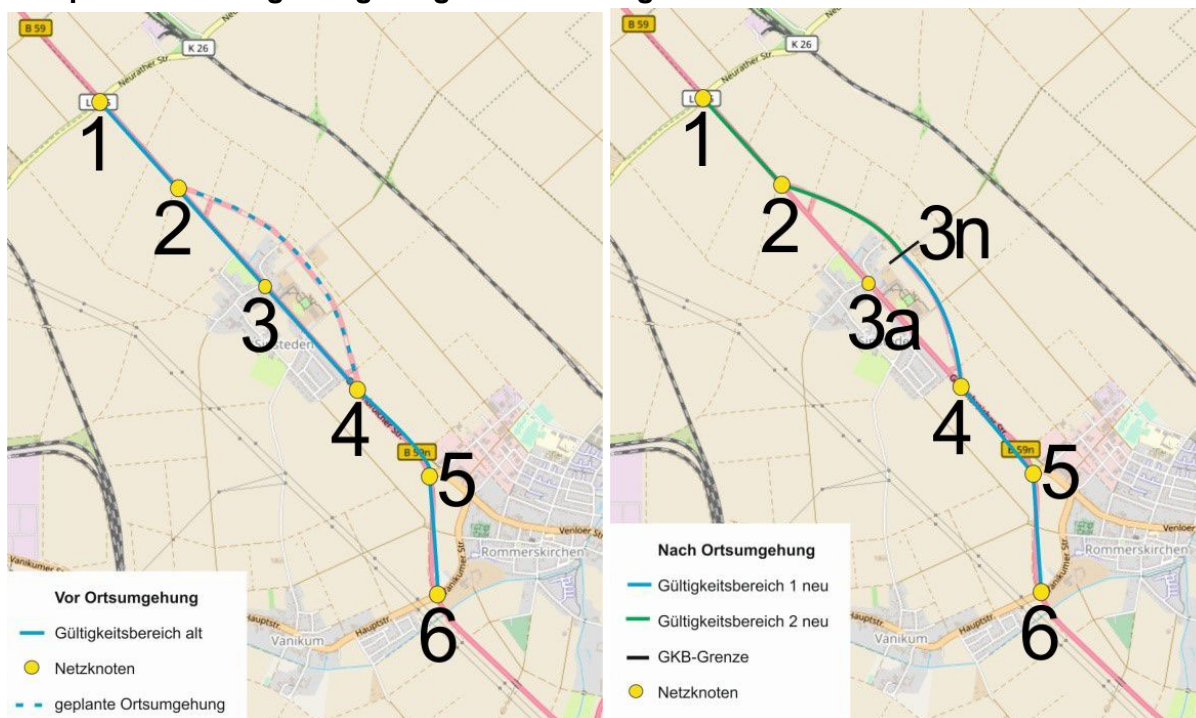
Im Beispiel 1 wird eine neue OU gebaut. Die Grenzen des GKB  $\{[1,2], [5,6]\}$  ändern sich nicht.

Eine neue Zählstellenummer wird nur dann vergeben, wenn

- die alte Zählstelle vor dem Bau der OU in der Ortsdurchfahrt (OD) lag  $\{[2,3], [3,4]\}$  (somit liegt sie nicht mehr im GKB nach dem Bau der OU)
- **oder**
- die neue Zählstelle nach dem Bau der OU auf der OU  $[2,4]$  (diesen Zählstandort gab es zuvor nicht) liegt.

In allen anderen Fällen bleibt die alte Zählstellenummer erhalten.

## Beispiel 2: Ortsumgehung mit geteiltem Gültigkeitsbereich



Im Beispiel 2 wird eine neue OU gebaut und der bisherige GKB dort an einer abzweigenden Straße geteilt. Die **bisherige** Zählstellenummer bleibt nur dann für einen der GKB erhalten, wenn

- die Zählstelle im GKB vor dem Bau der OU außerhalb der OD, z. B. 1. [1,2] oder 2. {[4,5], [5,6]} lag (somit liegt sie auf einem GKB).
- und**
- die neue Zählstelle im GKB nach dem Bau der OU des betreffenden GKB außerhalb der OU liegt, z. B. 1. [1,2] oder 2. {[4,5], [5,6]}. Bspw. ist der Standort der neuen Zählstelle identisch mit dem alten.

In diesem Fall erhält nur die Zählstelle des anderen GKB eine neue Zählstellenummer. In allen anderen Fällen sind zwei neue Nummern erforderlich.

### 4.3 Anlage 3: Anweisung für die Straßenverkehrszählung 2025

Zur Ermittlung der Verkehrsentwicklung und der Verkehrsstärken auf den Bundesfernstraßen wird **im Auftrag des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV)** eine Zählung des Straßenverkehrs im gesamten Bundesgebiet durchgeführt.

Die Zählergebnisse sind, wie bisher, wesentliche Grundlage der Straßenplanung und der Planung verkehrsbeeinflussender Einrichtungen. Die Zählzeiten werden zentral aufbereitet und ausgewertet. Um einen reibungslosen Ablauf der Auswertung zu gewährleisten, sind die Richtlinien und verschiedenen Anweisungen genau zu beachten.

#### Zähltermine und Zählzeiten

Für die einzelnen Tagesgruppen gelten folgende Zählstunden:

Normalwerktag (Di, Mi, Do)	Ferienwerktag (Di, Mi, Do)	Freitag	Sonntag
7-8 Uhr			
8-9 Uhr			
15-16 Uhr	15-16 Uhr	15-16 Uhr	
16-17 Uhr	16-17 Uhr	16-17 Uhr	16-17 Uhr
17-18 Uhr	17-18 Uhr	17-18 Uhr	17-18 Uhr
			18-19 Uhr

Bei ungewöhnlichen Verkehrsverhältnissen (durch Umleitungen, extrem schlechte Witterungsverhältnisse, Besonderheiten durch Sport- oder sonstige Veranstaltungen u. ä.) ist die Zählung auf einen anderen geeigneten Tag der jeweiligen Tagesgruppe (Normalwerktag, Ferienwerktag, Freitag, Sonntag) zu verlegen. Tritt **während einer Zählung** eine erhebliche Störung auf (z. B. Sperrung der Straße nach einem Unfall), ist diese Zählung an einem Zähltag derselben Tagesgruppe vollständig zu wiederholen.

#### Hinweise zur Zählung

Die Zählzeiten des Kfz-Verkehrs werden immer **getrennt nach Fahrrichtungen** erfasst. Vollständiges und richtiges Ausfüllen der Zählblätter ist für die weitere Aufbereitung der Daten unerlässlich. Für die Zählung stehen zwei Zählblatttypen (I und II) zur Verfügung.

##### Typ I: Zählblatt zur Erfassung *einer* Fahrtrichtung

Bei höher belasteten einbahnigen Querschnitten mit einer DTV > 7.000Kfz/24h und allen zweibahnigen Querschnitten ist **Zählblatt I** zu benutzen. Die Zählblätter sind je Fahrtrichtung getrennt, bei sehr hohen Verkehrsmengen ggf. auch getrennt nach Fahrstreifen, auszufüllen.

##### Typ II: Zählblatt zur Erfassung *beider* Fahrrichtungen

Bei Geringer belasteten einbahnigen Querschnitten mit einem DTV bis 7.000Kfz/24h ist **Zählblatt II** zu benutzen, auf welchem die Zählzeiten beider Fahrrichtungen eingetragen werden können.

Die Zählblätter werden aus dem webbasierten Programm SVZ-Online mit allen erforderlichen Angaben im Kopf des Zählblattes (TK25 / Zst.-Nr., Straße, bei km, bei Station, Zählabschnitt, Abschn.-Nr., Richtungsangaben) ausgedruckt. Damit ist gewährleistet, dass die Angaben im Zählblatt mit denen im Zählstellenverzeichnis übereinstimmen und es bei der späteren webbasierten Eingabe der Zählzeiten keine Missverständnisse hinsichtlich der Zuordnung der registrierten Daten zu Zählstellen, Fahrrichtungen usw. gibt.

Werden **Fahrräder** in die Zählung einbezogen, muss ihre Erfassung an *allen* Zähltagen erfolgen. Gezählt werden sowohl die Fahrräder auf der Fahrbahn als auch die Fahrräder auf (abgetrennten) Radwegen.

Fahrräder auf einem eventuell vorhandenen seitlichen Radweg werden der Fahrtrichtung zugeordnet, an deren Seite sich der Radweg befindet. Von der entsprechenden Zählperson sind alle Fahrräder auf diesem Radweg zu zählen, unabhängig davon, in welche Richtung sie fahren.

Die nächsten beiden Seiten enthalten die Ausfüllhinweise zu den Zählblättern. Zusätzlich ist dort auch jeweils ein ausgefüllter Musterbogen dargestellt.

#### **Unterscheidung der Fahrzeugarten (siehe 1.4)**

Landwirtschaftliche Fahrzeuge, Spezial- und Sonderkraftfahrzeuge sowie einzeln fahrende Militärfahrzeuge sind ihrer Bauart entsprechend den jeweiligen Gruppen zuzuordnen.

Militärkolonnen sind nicht zu zählen, ihr Auftreten ist jedoch in der Rubrik „Besonderheiten und Wetterverhältnisse“ einzutragen. Militärkolonnen umfassen mehr als drei Fahrzeuge, bei Bundeswehr-Kolonnen ist an jedem Fahrzeug eine Fahne angebracht (letztes Fahrzeug grüne Fahne, übrige Fahrzeuge blaue Fahnen), an allen Fahrzeugen ist auch bei Tageslicht das Abblendlicht eingeschaltet.

Zur schnellen und korrekten Unterscheidung der Fahrzeugarten ist es notwendig, dass sich die zählende Person vor der Zählung mit den Fahrzeugtypen vertraut macht. Dies gilt besonders für Fahrzeuge des Güterverkehrs und hier für die Unterscheidung zwischen den Fahrzeugarten LVm (Lkw  $\leq 3,5$  t) und LoA (Lkw  $> 3,5$  t).

#### **Zählblatt – Typ I (je Fahrtrichtung)**

Jede Zählung (wird mit einem neuen Zählblatt begonnen. Die einzelnen Blätter sind fortlaufend zu nummerieren. Hierzu dient das Feld unten rechts auf der Seite des Zählblattes.

Die im Kopf des Zählblattes eingetragenen allgemeinen Angaben sollten vom Zählpersonal am Zählstandort überprüft und gegebenenfalls korrigiert bzw. ergänzt werden, dies betrifft vor allem die Angaben zum **seitlichen Radweg**. In dem Feld **Anzahl Fahrstreifen in dieser Richtung** ist die Anzahl der nebeneinander befahrenen Fahrstreifen am Zählstandort einzutragen.

Weiterhin ist anzukreuzen, auf welche oder welchen Fahrstreifen sich die registrierten Fahrzeuge beziehen. Unter **Besonderheiten und Wetterverhältnisse** sollten insbesondere Angaben zu eventuell aufgetretenen Militärkolonnen und zu den Wetterverhältnissen vermerkt werden. Ebenso können hier Skizzen eingefügt werden.

Im unteren Block des Zählblattes sind die Zählwerte einzutragen und in den vorgesehenen Feldern das Datum (z. B. 18.05.) und der Beginn der Zählung (z. B. 07:00 Uhr). Die Zählwerte als solche sind in die dafür vorgesehenen Felder **nach Stunden und Fahrzeugarten** getrennt einzutragen. Hierbei können sowohl Strichlisten (5er Blöcke) als auch Zahlenwerte (z. B. 12) benutzt werden. Die Zahlenwerte sollten immer nur für eine Fahrzeugart, in der Regel Pkw, verwendet werden.

Jede angefangene Zählstunde ist in der linken Spalte im Zählformular zu vermerken.

Nach jeder Zählstunde ist eine Zeile für die Summenbildung freizulassen. Die Zählwerte sind jeweils nach **Fahrzeugarten** zu summieren.

Nach Abschluss der Zählung ist unten auf der Seite der **Name der zählenden Person** in Druckbuchstaben einzutragen.

Die Abbildung enthält ein als Muster ausgefülltes Zählblatt Typ I.

Seitlicher Radweg vorhanden: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>		Zählabschnitt: KEH 22 - B 301 (Biburg)	
Anzahl Fahrstreifen in dieser Richtung: <input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input checked="" type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4		Zst. bei km: 12,0 bei Station: 2,126 Straße: B 16	
davon hier gezählt: (bitte ankreuzen): rechter Fahrstreifen <input checked="" type="checkbox"/> 3. Überholfahrstreifen <input type="checkbox"/> 1. Überholfahrstreifen <input type="checkbox"/> 4. Überholfahrstreifen <input type="checkbox"/> 2. Überholfahrstreifen <input type="checkbox"/> Radweg / Radfahrstreifen <input type="checkbox"/>		Abschn.-Nr.: 2560 TK 25 / Zst.-Nr.: 7236 9190	
Besonderheiten und Wetterverhältnisse: <i>neblig 8:10 Militärkolonne</i>			
Verkehr in Richtung: KEH 22		Ziel: Ingolstadt	

Datum	Fahr- räder	motor. Zweiräder (auch mit Seiten- wagen)	Personenkraftwagen, auch Kombinationskraftwagen bis 9 Sitze, Krankenwagen, Pkw mit Anhängern, Wohnmobile und Lieferwagen bis zu 3,5 t zul. GG (auch mit Anhängern)	Kraftomnibusse (auch mit Anhängern)	Lkw über 3,5 t zul. GG ohne Anhängern	Lkw über 3,5 t zul. GG mit Anhängern (Lastzüge), Sattelkraftfahrzeuge
Do 16.04.						
Beginn: Zählzeit	1	2	3	4	5	6
7:00	11	12	269	4	19	69
8:00	10	10	173	3	16	68

Name des Zählers (Druckbuchstaben): Müller  
 Interne Vermerke:   
 Eingegeben:   
 lfd. Zählblatt-Nr.: 1

**Zählblatt – Typ II (beide Fahrtrichtungen)**

Jede Zählung wird mit einem neuen Zählblatt begonnen. Die einzelnen Blätter sind fortlaufend zu nummerieren. Hierzu dient das Feld unten rechts auf der Seite des Zählblattes.

Die im Kopf des Zählblattes eingetragenen allgemeinen Angaben sollten vom Zählpersonal am Zählstandort überprüft und gegebenenfalls korrigiert bzw. ergänzt werden.

Unter **Besonderheiten und Wetterverhältnisse** sollten insbesondere Angaben zu eventuell aufgetretenen Militärkolonnen und zu den Wetterverhältnissen vermerkt werden. Ebenso können hier Skizzen eingefügt werden.

Das Zählblatt Typ II ist für beide Richtungen anzuwenden. Die entsprechenden Richtungsangaben sind vorab in jeder Eingabetabelle automatisch eingetragen worden und brauchen nur noch überprüft zu werden, dies betrifft vor allem die Angaben zum **seitlichen Radweg**. In dem Feld **Anzahl Fahrstreifen in dieser Richtung** ist die Anzahl der nebeneinander befahrenen Fahrstreifen in Höhe des Zählstandortes einzutragen.

Die Zählwerte werden richtungsgetreunt in die Tabellen eingetragen und in den vorgesehenen Feldern das Datum (z. B. 18.05.) und der Beginn der Zählung (z. B. 15:00 Uhr). Die Zählwerte als solche sind in die dafür vorgesehenen Felder **nach Stunden und Fahrzeugarten** getrennt einzutragen. Hierbei können sowohl Strichlisten (5er Blöcke) als auch Zahlenwerte (z. B. 12) benutzt werden. Die Zahlenwerte sollten immer nur für eine Fahrzeugart, in der Regel Pkw, verwendet werden.

Jede angefangene Zählstunde ist in der linken Spalte des Zählblattes zu vermerken.

Nach jeder Zählstunde ist eine Zeile für die Summenbildung freizulassen. Die Zählwerte sind jeweils nach **Fahrzeugarten** zu summieren.

Nach Abschluss der Zählung ist unten auf der Seite der **Name der zählenden Person** in Druckbuchstaben einzutragen. Die Abbildung enthält ein als Muster ausgefülltes Zählblatt Typ II.

Zählabschnitt: Fährte Farge - Farger Straße				Straße: B 74								
Abschn.-Nr.: 30		Zst. bei km: 64,9		Zst. bei Station: 0,161		TK 25 / Zst.-Nr.: 2717 0259						
Besonderheiten und Wetterverhältnisse: <i>starker Regen bis ca. 16:15</i>												
Datum <i>Mi 15.04</i>	Fahrräder 	motor. Zweiräder 	Personenkraftwagen, auch Kombinationskraftwagen bis 9 Sitze, Krankenwagen, Pkw mit Anhänger, Wohnmobile und Lieferwagen bis zu 3,5 t zul. GG (auch mit Anhängern) 				Kraftomnibusse 	Lkw über 3,5 t zul. GG ohne Anhänger 	Lkw über 3,5 t zul. GG mit Anhänger (Lastzüge), Sattelkraftfahrzeuge 			
Beginn Zählzeit	1	2	3				4	5	6			
Verkehr in Richtung: Fährte Farge								Ziel: Elsfleth		Seitlicher Radweg vorhanden: Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>		
15:00												
	4	4	61				3	2	3			
16:00												
	7	7	68				1	3	2			
Verkehr in Richtung: Farger Straße								Ziel: Osterholz-Scharmbeck		Seitlicher Radweg vorhanden: Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/>		
15:00												
		3	71				2	2	4			
16:00												
		3	124				2	2	5			
Name des Zählers (Druckbuchstaben): <i>Meier</i>			Interne Vermerke:			Eingegeben:		Itd. Zählblatt-Nr.: <i>1</i>				



#### 4.4 Anlage 4: Zähltermine der Straßenverkehrszählung 2024 und 2025

In den folgenden Tabellen sind je Bundesland die Zähltermine differenziert nach Normalwerktagen, Freitagen, Sonntagen und Ferienwerktagen aufgeführt und in drei Stufen aufgeteilt. Dabei sind die fettgedruckten Termine zu bevorzugen. Hier sind die Bedingungen aufgrund von Feiertagen und Ferien bundesweit gleich. Bei den unmarkierten Zähltagen sind die Bedingungen zu den benachbarten Bundesländern gleich. Gegraute Termine stellen Ausweichtermine dar, deren Bedingungen durch benachbarte Bundesländer beeinflusst sein können. Bei den vorgeschlagenen Zählterminen konnten auch regional begrenzte Veranstaltungen (Feiern, kleinere Messen, Sportveranstaltungen, ...), sowie die Ferien und Feiertage des benachbarten Auslands (Anlage 5) nicht berücksichtigt werden. Deshalb ist bei der endgültigen Festlegung der Zähltage auch seitens der Länder bzw. der Gesellschaft noch einmal darauf zu achten, dass an den ausgewählten Zähltagen ein weitgehend normaler Verkehrsablauf gewährleistet ist.

Für die Hochrechnung der manuellen BAB-Zählstellen werden aus der jeweiligen DZ eines Streckenzuges (von Autobahnkreuz/-dreieck bis Autobahnkreuz/-dreieck) die benötigten Hoch- und Umrechnungsfaktoren abgeleitet. Der streckenbezogene Hochrechnungsansatz kommt auch an einigen wenigen Bundesstraßenzählstellen zum Einsatz.

Für alle Zählstellen, die keinen Streckenzügen zugeordnet werden können, werden die Hoch- und Umrechnungsfaktoren je Flächenregion aus allen DZ der jeweiligen Region ermittelt. Dies bedeutet, dass sich besondere Ereignisse (z. B. Ferienbeginn und -ende in einem benachbarten Bundesland, regionale Feste ...) auf einige DZ der Region auswirken, während andere davon nicht betroffen sind. Als Folge davon ergibt sich eine stärkere Streuung der Hoch- und Umrechnungsfaktoren. Aus diesem Grunde sollten Tage mit zu erwartenden größeren Auswirkungen auf die Verkehrscharakteristik aus den Zähltagen der jeweiligen Region ausgeschlossen werden, dies kann gegenüber den Autobahnen zu einer geringeren Anzahl möglicher Zähltage führen.

**Zähltermine Brandenburg 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	02.07.	Di	23.07.	12.04.	05.07.	14.04.	07.07.
Mi	10.04.	Mi	03.07.	Mi	24.07.	19.04.	12.07.	21.04.	14.07.
Do	11.04.	Do	04.07.	Do	25.07.	<b>26.04.</b>	06.09.	<b>28.04.</b>	08.09.
Di	16.04.	Di	09.07.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>	31.05.	<b>13.09.</b>	05.05.	<b>15.09.</b>
Mi	17.04.	Mi	10.07.	Mi	31.07.	<b>07.06.</b>	20.09.	26.05.	22.09.
Do	18.04.	Do	11.07.	Do	01.08.	14.06.	<b>27.09.</b>	02.06.	29.09.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	03.09.	Di	06.08.	21.06.	11.10.	<b>09.06.</b>	13.10.
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	04.09.	Mi	07.08.	28.06.	18.10.	16.06.	
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	05.09.	Do	08.08.			23.06.	
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	10.09.	Di	13.08.			30.06.	
Mi	15.05.	Mi	11.09.	Mi	14.08.				
Di	28.05.	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	15.08.				
Mi	29.05.	Di	17.09.	Di	20.08.				
Do	30.05.	Mi	18.09.	Mi	21.08.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Do	19.09.	Do	22.08.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Di	27.08.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Mi	28.08.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Do	29.08.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Di	08.10.	Di	22.10.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	Mi	09.10.	Mi	23.10.				
Di	18.06.	Do	10.10.	Do	24.10.				
Mi	19.06.	Di	15.10.						
Do	20.06.	Mi	16.10.						
Di	25.06.	Do	17.10.						
Mi	26.06.								
Do	27.06.								

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Berlin 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	02.07.	Di	23.07.	12.04.	05.07.	14.04.	07.07.
Mi	10.04.	Mi	03.07.	Mi	24.07.	19.04.	12.07.	21.04.	08.09.
Do	11.04.	Do	04.07.	Do	25.07.	<b>26.04.</b>	06.09.	<b>28.04.</b>	<b>15.09.</b>
Di	16.04.	Di	09.07.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>	17.05.	<b>13.09.</b>	05.05.	22.09.
Mi	17.04.	Mi	10.07.	Mi	31.07.	24.05.	20.09.	26.05.	29.09.
Do	18.04.	Do	11.07.	Do	01.08.	31.05.	<b>27.09.</b>	02.06.	13.10.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	03.09.	Di	06.08.	<b>07.06.</b>	11.10.	<b>09.06.</b>	
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	04.09.	Mi	07.08.	14.06.	18.10.	16.06.	
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	05.09.	Do	08.08.	28.06.		23.06.	
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	10.09.	Di	13.08.			30.06.	
Mi	15.05.	Mi	11.09.	Mi	14.08.				
Do	16.05.	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	15.08.				
Mi	22.05.	Di	17.09.	Di	20.08.				
Do	23.05.	Mi	18.09.	Mi	21.08.				
Di	28.05.	Do	19.09.	Do	22.08.				
Mi	29.05.	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Di	27.08.				
Do	30.05.	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Mi	28.08.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Do	29.08.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Di	08.10.	Di	22.10.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	Mi	09.10.	Mi	23.10.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	Do	10.10.	Do	24.10.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Di	15.10.						
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	Mi	16.10.						
Di	18.06.	Do	17.10.						
Mi	19.06.								
Do	20.06.								
Mi	26.06.								
Do	27.06.								

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Baden-Württemberg 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04	Di	02.07	<b>Di</b>	<b>30.07</b>	12.04	12.07	14.04	07.07
Mi	10.04	Mi	03.07	Mi	31.07	19.04	19.07	21.04	14.07
Do	11.04	Do	04.07	Do	01.08	<b>26.04</b>	<b>13.09</b>	<b>28.04</b>	21.07
Di	16.04	Di	09.07	Di	06.08	17.05	20.09	05.05	<b>15.09</b>
Mi	17.04	Mi	10.07	Mi	07.08	<b>07.06</b>	<b>27.09</b>	<b>09.06</b>	22.09
Do	18.04	Do	11.07	Do	08.08	14.06	11.10	30.06	29.09
<b>Di</b>	<b>23.04</b>	Di	16.07	Di	13.08	21.06	18.10		13.10
<b>Mi</b>	<b>24.04</b>	Mi	17.07	Mi	14.08	28.06	25.10		20.10
<b>Do</b>	<b>25.04</b>	Do	18.07	Do	15.08				
<b>Di</b>	<b>14.05</b>	<b>Do</b>	<b>12.09</b>	Di	20.08				
Mi	15.05	Di	17.09	Mi	21.08				
Do	16.05	Mi	18.09	Do	22.08				
<b>Di</b>	<b>04.06</b>	Do	19.09	Di	27.08				
<b>Mi</b>	<b>05.06</b>	<b>Di</b>	<b>24.09</b>	Mi	28.08				
<b>Do</b>	<b>06.06</b>	<b>Mi</b>	<b>25.09</b>	Do	29.08				
<b>Di</b>	<b>11.06</b>	<b>Do</b>	<b>26.09</b>	Di	03.09				
<b>Mi</b>	<b>12.06</b>	Di	08.10	Mi	04.09				
<b>Do</b>	<b>13.06</b>	Mi	09.10	Do	05.09				
Di	18.06	Do	10.10						
Do	20.06	Di	15.10						
Di	25.06	Mi	16.10						
Do	27.06	Do	17.10						
		Di	22.10						
		Mi	23.10						
		Do	24.10						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Bayern 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Mi	03.07.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>	12.04.	05.07.	14.04.	07.07.
Mi	10.04.	Do	04.07.	<b>Mi</b>	<b>31.07.</b>	19.04.	12.07.	21.04.	14.07.
Do	11.04.	Mi	10.07.	<b>Do</b>	<b>01.08.</b>	<b>26.04.</b>	19.07.	<b>28.04.</b>	21.07.
Di	16.04.	Do	11.07.	Di	06.08.	17.05.	26.07.	05.05.	<b>15.09.</b>
Mi	17.04.	Di	16.07.	Mi	07.08.	<b>07.06.</b>	<b>13.09.</b>	<b>09.06.</b>	22.09.
Do	18.04.	Mi	17.07.	Do	08.08.	21.06.	<b>27.09.</b>	16.06.	29.09.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Do	18.07.	Di	13.08.	28.06.	11.10.	23.06.	13.10.
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Di	23.07.	Mi	14.08.		18.10.	30.06.	20.10.
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Mi	24.07.	Do	15.08.		25.10.		
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Do	25.07.	Di	20.08.				
Mi	15.05.	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Mi	21.08.				
Do	16.05.	Di	17.09.	Do	22.08.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Mi	18.09.	Di	27.08.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Mi	28.08.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Do	29.08.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Di	03.09.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Di	08.10.	Mi	04.09.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	Mi	09.10.	Do	05.09.				
Di	18.06.	Do	10.10.						
Mi	19.06.	Di	15.10.						
Do	20.06.	Mi	16.10.						
Di	25.06.	Do	17.10.						
Mi	26.06.	Di	22.10.						
Do	27.06.	Mi	23.10.						
		Do	24.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Bremen 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	06.08.	Di	25.06.	12.04.	09.08.	14.04.	11.08.
Mi	10.04.	Mi	07.08.	Mi	26.06.	19.04.	16.08.	21.04.	18.08.
Do	11.04.	Do	08.08.	Do	27.06.	<b>26.04.</b>	23.08.	<b>28.04.</b>	25.08.
Di	16.04.	Di	13.08.	Di	02.07.	17.05.	30.08.	05.05.	01.09.
Mi	17.04.	Mi	14.08.	Mi	03.07.	31.05.	06.09.	26.05.	08.09.
Do	18.04.	Do	15.08.	Do	04.07.	<b>07.06.</b>	<b>13.09.</b>	02.06.	<b>15.09.</b>
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	20.08.	Di	09.07.	14.06.	20.09.	<b>09.06.</b>	22.09.
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	21.08.	Mi	10.07.	21.06.	<b>27.09.</b>	16.06.	29.09.
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	22.08.	Do	11.07.		25.10.		
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	27.08.	Di	16.07.				
Mi	15.05.	Mi	28.08.	Mi	17.07.				
Do	16.05.	Do	29.08.	Do	18.07.				
Di	28.05.	Di	03.09.	Di	23.07.				
Mi	29.05.	Mi	04.09.	Mi	24.07.				
Do	30.05.	Do	05.09.	Do	25.07.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Di	10.09.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Mi	11.09.	Mi	31.07.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	01.08.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	Di	17.09.	Di	08.10.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Mi	18.09.	Mi	09.10.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	Do	19.09.	Do	10.10.				
Di	18.06.	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Di	15.10.				
Mi	19.06.	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Mi	16.10.				
Do	20.06.	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Do	17.10.				
		Di	22.10.						
		Mi	23.10.						
		Do	24.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Hessen 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	16.04.	Di	02.07.	Di	02.04.	19.04.	05.07.	21.04.	07.07.
Mi	17.04.	Mi	03.07.	Mi	03.04.	<b>26.04.</b>	12.07.	<b>28.04.</b>	01.09.
Do	18.04.	Do	04.07.	Do	04.04.	17.05.	30.08.	05.05.	08.09.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	09.07.	Di	09.04.	<b>07.06.</b>	06.09.	26.05.	<b>15.09.</b>
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	10.07.	Mi	10.04.	14.06.	<b>13.09.</b>	<b>09.06.</b>	22.09.
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	11.07.	Do	11.04.	28.06.	20.09.	16.06.	29.09.
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	27.08.	Di	16.07.		<b>27.09.</b>	30.06.	20.10.
Mi	15.05.	Mi	28.08.	Mi	17.07.		11.10.		
Do	16.05.	Do	29.08.	Do	18.07.		18.10.		
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Di	03.09.	Di	23.07.		25.10.		
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Mi	04.09.	Mi	24.07.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	Do	05.09.	Do	25.07.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	Di	10.09.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Mi	11.09.	Mi	31.07.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	01.08.				
Di	18.06.	Di	17.09.	Di	06.08.				
Mi	19.06.	Mi	18.09.	Mi	07.08.				
Di	25.06.	<b>Di</b>	19.09.	Do	08.08.				
Mi	26.06.	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Di	13.08.				
Do	27.06.	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Mi	14.08.				
		Di	<b>26.09.</b>	Do	15.08.				
		Mi	08.10.	Di	20.08.				
		Do	09.10.	Mi	21.08.				
			10.10.	Do	22.08.				
				Di	15.10.				
				Mi	16.10.				
				Do	17.10.				
				Di	22.10.				
				Mi	23.10.				
				Do	24.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Hamburg 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	02.07.	Di	23.07.	12.04.	12.07.	14.04.	07.07.
Mi	10.04.	Mi	03.07.	Mi	24.07.	19.04.	06.09.	21.04.	14.07.
Do	11.04.	Do	04.07.	Do	25.07.	<b>26.04.</b>	<b>13.09.</b>	<b>28.04.</b>	01.09.
Di	16.04.	Di	09.07.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>	17.05.	20.09.	05.05.	08.09.
Mi	17.04.	Mi	10.07.	Mi	31.07.	31.05.	<b>27.09.</b>	02.06.	<b>15.09.</b>
Do	18.04.	Do	11.07.	Do	01.08.	<b>07.06.</b>	11.10.	<b>09.06.</b>	22.09.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	03.09.	Di	06.08.	14.06.	18.10.	23.06.	29.09.
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	04.09.	Mi	07.08.	21.06.		30.06.	13.10.
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	05.09.	Do	08.08.	28.06.			
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	10.09.	Di	13.08.				
Mi	15.05.	Mi	11.09.	Mi	14.08.				
Do	16.05.	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	15.08.				
Di	28.05.	Di	17.09.	Di	20.08.				
Mi	29.05.	Mi	18.09.	Mi	21.08.				
Do	30.05.	Do	19.09.	Do	22.08.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Di	22.10.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Mi	23.10.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Do	24.10.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	Di	08.10.						
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Mi	09.10.						
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	Do	10.10.						
Di	18.06.	Di	15.10.						
Do	20.06.	Mi	16.10.						
Di	25.06.	Do	17.10.						
Mi	26.06.								
Do	27.06.								

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar



**Zähltermine Mecklenburg-Vorpommern 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	02.07.	Di	23.07.	12.04.	05.07.	14.04.	07.07.
Mi	10.04.	Mi	03.07.	Mi	24.07.	19.04.	12.07.	21.04.	14.07.
Do	11.04.	Do	04.07.	Do	25.07.	<b>26.04.</b>	19.07.	<b>28.04.</b>	08.09.
Di	16.04.	Di	09.07.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>	31.05.	06.09.	05.05.	<b>15.09.</b>
Mi	17.04.	Mi	10.07.	Mi	31.07.	<b>07.06.</b>	<b>13.09.</b>	26.05.	22.09.
Do	18.04.	Do	11.07.	Do	01.08.	14.06.	20.09.	02.06.	29.09.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	16.07.	Di	06.08.	21.06.	<b>27.09.</b>	<b>09.06.</b>	13.10.
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	17.07.	Mi	07.08.	28.06.	11.10.	16.06.	
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	18.07.	Do	08.08.		18.10.	23.06.	
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	03.09.	Di	13.08.			30.06.	
Di	28.05.	Mi	04.09.	Mi	14.08.				
Mi	29.05.	Do	05.09.	Do	15.08.				
Do	30.05.	Di	10.09.	Di	20.08.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Mi	11.09.	Mi	21.08.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	22.08.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	Di	17.09.	Di	27.08.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	Mi	18.09.	Mi	28.08.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Do	19.09.	Do	29.08.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>						
Di	18.06.	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>						
Mi	19.06.	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>						
Do	20.06.	Di	08.10.						
Di	25.06.	Mi	09.10.						
Mi	26.06.	Do	10.10.						
Do	27.06.	Di	15.10.						
		Mi	16.10.						
		Do	17.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Niedersachsen 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	06.08.	Di	25.06.	12.04.	09.08.	14.04.	11.08.
Mi	10.04.	Mi	07.08.	Mi	26.06.	19.04.	16.08.	21.04.	18.08.
Do	11.04.	Do	08.08.	Do	27.06.	<b>26.04.</b>	23.08.	<b>28.04.</b>	25.08.
Di	16.04.	Di	13.08.	Di	02.07.	<b>07.06.</b>	30.08.	05.05.	01.09.
Mi	17.04.	Mi	14.08.	Mi	03.07.	14.06.	06.09.	26.05.	08.09.
Do	18.04.	Do	15.08.	Do	04.07.		<b>13.09.</b>	02.06.	<b>15.09.</b>
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	20.08.	Di	09.07.		<b>27.09.</b>	<b>09.06.</b>	22.09.
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	21.08.	Mi	10.07.		25.10.	16.06.	29.09.
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	22.08.	Do	11.07.				
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	27.08.	Di	16.07.				
Mi	15.05.	Mi	28.08.	Mi	17.07.				
Di	28.05.	Do	29.08.	Do	18.07.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Di	03.09.	Di	23.07.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Mi	04.09.	Mi	24.07.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	Do	05.09.	Do	25.07.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	Di	10.09.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Mi	11.09.	Mi	31.07.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Di	08.10.				
Di	18.06.	Di	17.09.	Mi	09.10.				
Mi	19.06.	Mi	18.09.	Do	10.10.				
		<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Di	15.10.				
		<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Mi	16.10.				
		<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Do	17.10.				
		Di	22.10.						
		Mi	23.10.						
		Do	24.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Nordrhein-Westfalen 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	02.07.	Di	09.07.	12.04.	05.07.	14.04.	25.08.
Mi	10.04.	Mi	03.07.	Do	11.07.	19.04.	30.08.	21.04.	01.09.
Do	11.04.	Do	04.07.	Di	16.07.	<b>26.04.</b>	06.09.	<b>28.04.</b>	08.09.
Di	16.04.	Di	27.08.	Mi	17.07.	17.05.	<b>13.09.</b>	05.05.	<b>15.09.</b>
Mi	17.04.	Mi	28.08.	Do	18.07.	<b>07.06.</b>	20.09.	26.05.	22.09.
Do	18.04.	Do	29.08.	Di	23.07.	14.06.	<b>27.09.</b>	<b>09.06.</b>	29.09.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	03.09.	Mi	24.07.	21.06.	11.10.	23.06.	
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	04.09.	Do	25.07.	28.06.			
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	05.09.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>				
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	10.09.	Mi	31.07.				
Mi	15.05.	Mi	11.09.	Do	01.08.				
Do	16.05.	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Di	06.08.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Di	17.09.	Mi	07.08.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Mi	18.09.	Do	08.08.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	Do	19.09.	Di	13.08.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Mi	14.08.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Do	15.08.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Di	15.10.				
Di	25.06.	Di	08.10.	Mi	16.10.				
Mi	26.06.	Mi	09.10.	Do	17.10.				
Do	27.06.	Do	10.10.	Di	22.10.				
				Mi	23.10.				
				Do	24.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Rheinland-Pfalz 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	02.07.	Di	16.07.	12.04.	05.07.	14.04.	07.07.
Mi	10.04.	Mi	03.07.	Mi	17.07.	19.04.	12.07.	21.04.	01.09.
Do	11.04.	Do	04.07.	Do	18.07.	<b>26.04.</b>	30.08.	<b>28.04.</b>	08.09.
Di	16.04.	Di	09.07.	Di	23.07.	17.05.	06.09.	05.05.	<b>15.09.</b>
Mi	17.04.	Mi	10.07.	Mi	24.07.	<b>07.06.</b>	<b>13.09.</b>	<b>09.06.</b>	22.09.
Do	18.04.	Do	11.07.	Do	25.07.	14.06.	20.09.	16.06.	29.09.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	27.08.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>	21.06.	<b>27.09.</b>	23.06.	
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	28.08.	Mi	31.07.	28.06.	11.10.	30.06.	
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	29.08.	Do	01.08.				
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	03.09.	Di	06.08.				
Mi	15.05.	Mi	04.09.	Mi	07.08.				
Do	16.05.	Do	05.09.	Do	08.08.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Di	10.09.	Di	13.08.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Mi	11.09.	Mi	14.08.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	15.08.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	Di	17.09.	Di	20.08.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Mi	18.09.	Mi	21.08.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	Do	19.09.	Do	22.08.				
Di	18.06.	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Di	15.10.				
Mi	19.06.	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Mi	16.10.				
Do	20.06.	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Do	17.10.				
Di	25.06.	Di	08.10.	Di	22.10.				
Mi	26.06.	Mi	09.10.	Mi	23.10.				
Do	27.06.	Do	10.10.	Do	24.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Schleswig-Holstein 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	02.07.	Di	09.04.	<b>26.04.</b>	05.07.	<b>28.04.</b>	07.07.
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	03.07.	Mi	10.04.	17.05.	12.07.	05.05.	01.09.
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	04.07.	Do	11.04.	31.05.	19.07.	26.05.	08.09.
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	09.07.	Di	16.04.	<b>07.06.</b>	06.09.	02.06.	<b>15.09.</b>
Mi	15.05.	Mi	10.07.	Mi	17.04.	14.06.	<b>13.09.</b>	<b>09.06.</b>	22.09.
Do	16.05.	Do	11.07.	Do	18.04.	21.06.	20.09.	16.06.	29.09.
Di	28.05.	Di	16.07.	Di	23.07.	28.06.	<b>27.09.</b>	23.06.	13.10.
Mi	29.05.	Mi	17.07.	Mi	24.07.		11.10.	30.06.	
Do	30.05.	Do	18.07.	Do	25.07.		18.10.		
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Di	03.09.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Mi	04.09.	Mi	31.07.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	Do	05.09.	Do	01.08.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	Di	10.09.	Di	06.08.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Mi	11.09.	Mi	07.08.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	08.08.				
Di	18.06.	Di	17.09.	Di	13.08.				
Mi	19.06.	Mi	18.09.	Mi	14.08.				
Do	20.06.	Do	19.09.	Do	15.08.				
Di	25.06.	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Di	20.08.				
Mi	26.06.	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Mi	21.08.				
Do	27.06.	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Do	22.08.				
		Di	08.10.	Di	27.08.				
		Mi	09.10.	Mi	28.08.				
		Do	10.10.	Do	29.08.				
		Di	15.10.	Di	22.10.				
		Mi	16.10.	Mi	23.10.				
		Do	17.10.	Do	24.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Saarland 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	02.07.	Di	16.07.	12.04.	05.07.	14.04.	07.07.
Mi	10.04.	Mi	03.07.	Mi	17.07.	19.04.	12.07.	21.04.	01.09.
Do	11.04.	Do	04.07.	Do	18.07.	<b>26.04.</b>	30.08.	<b>28.04.</b>	08.09.
Di	16.04.	Di	09.07.	Di	23.07.	17.05.	06.09.	05.05.	<b>15.09.</b>
Mi	17.04.	Mi	10.07.	Mi	24.07.	<b>07.06.</b>	<b>13.09.</b>	<b>09.06.</b>	22.09.
Do	18.04.	Do	11.07.	Do	25.07.	14.06.	20.09.	16.06.	29.09.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	27.08.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>	21.06.	<b>27.09.</b>	23.06.	
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	28.08.	Mi	31.07.	28.06.	11.10.	30.06.	
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	29.08.	Do	01.08.				
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	03.09.	Di	06.08.				
Mi	15.05.	Mi	04.09.	Mi	07.08.				
Do	16.05.	Do	05.09.	Do	08.08.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Di	10.09.	Di	13.08.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Mi	11.09.	Mi	14.08.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	15.08.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	Di	17.09.	Di	20.08.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Mi	18.09.	Mi	21.08.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	Do	19.09.	Do	22.08.				
Di	18.06.	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Di	15.10.				
Mi	19.06.	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Mi	16.10.				
Do	20.06.	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Do	17.10.				
Di	25.06.	Di	08.10.	Di	22.10.				
Mi	26.06.	Mi	09.10.	Mi	23.10.				
Do	27.06.	Do	10.10.	Do	24.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Sachsen 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	06.08.	Di	25.06.	12.04.	09.08.	14.04.	11.08.
Mi	10.04.	Mi	07.08.	Mi	26.06.	19.04.	16.08.	21.04.	18.08.
Do	11.04.	Do	08.08.	Do	27.06.	<b>26.04.</b>	23.08.	<b>28.04.</b>	25.08.
Di	16.04.	Di	13.08.	Mi	03.07.	31.05.	30.08.	05.05.	01.09.
Mi	17.04.	Mi	14.08.	Do	04.07.	<b>07.06.</b>	06.09.	26.05.	08.09.
Do	18.04.	Do	15.08.	Di	09.07.	14.06.	<b>27.09.</b>	<b>09.06.</b>	<b>15.09.</b>
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	20.08.	Mi	10.07.		25.10.	16.06.	22.09.
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	21.08.	Do	11.07.				29.09.
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	22.08.	Di	16.07.				
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	27.08.	Mi	17.07.				
Mi	15.05.	Mi	28.08.	Do	18.07.				
Di	28.05.	Do	29.08.	Di	23.07.				
Mi	29.05.	Di	03.09.	Mi	24.07.				
Do	30.05.	Mi	04.09.	Do	25.07.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Do	05.09.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Di	10.09.	Mi	31.07.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	Mi	11.09.	Do	01.08.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Di	08.10.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Di	17.09.	Mi	09.10.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	Mi	18.09.	Do	10.10.				
		<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Di	15.10.				
		<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>	Mi	16.10.				
		<b>Do</b>	<b>26.09.</b>	Do	17.10.				
		Di	22.10.						
		Mi	23.10.						
		Do	24.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Sachsen-Anhalt 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	06.08.	Di	25.06.	12.04.	09.08.	14.04.	11.08.
Mi	10.04.	Mi	07.08.	Mi	26.06.	19.04.	16.08.	21.04.	18.08.
Do	11.04.	Do	08.08.	Do	27.06.	<b>26.04.</b>	23.08.	<b>28.04.</b>	25.08.
Di	16.04.	Di	13.08.	Di	02.07.	31.05.	30.08.	05.05.	01.09.
Mi	17.04.	Mi	14.08.	Mi	03.07.	<b>07.06.</b>	06.09.	02.06.	08.09.
Do	18.04.	Do	15.08.	Do	04.07.	14.06.	<b>13.09.</b>	<b>09.06.</b>	<b>15.09.</b>
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	20.08.	Di	09.07.	21.06.	<b>27.09.</b>	16.06.	22.09.
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	21.08.	Mi	10.07.		18.10.		20.10.
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	22.08.	Do	11.07.		25.10.		
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	27.08.	Di	16.07.				
Mi	15.05.	Mi	28.08.	Mi	17.07.				
Di	28.05.	Do	29.08.	Do	18.07.				
Mi	29.05.	Di	03.09.	Di	23.07.				
Do	30.05.	Mi	04.09.	Mi	24.07.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Do	05.09.	Do	25.07.				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Di	10.09.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	Mi	11.09.	Mi	31.07.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Do	01.08.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	Di	17.09.	Di	08.10.				
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	Mi	18.09.	Mi	09.10.				
Di	18.06.	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Do	10.10.				
Mi	19.06.	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>						
Do	20.06.	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>						
		Di	15.10.						
		Mi	16.10.						
		Do	17.10.						
		Di	22.10.						
		Mi	23.10.						
		Do	24.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar



**Zähltermine Thüringen 2024**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
Di	09.04.	Di	06.08.	Di	25.06.	12.04.	09.08.	14.04.	04.08.
Mi	10.04.	Mi	07.08.	Mi	26.06.	<b>19.04.</b>	16.08.	<b>21.04.</b>	11.08.
Do	11.04.	Do	08.08.	Do	27.06.	<b>26.04.</b>	23.08.	<b>28.04.</b>	18.08.
Di	16.04.	Di	13.08.	Di	02.07.	31.05.	30.08.	05.05.	25.08.
Mi	17.04.	Mi	14.08.	Mi	03.07.	<b>07.06.</b>	06.09.	26.05.	01.09.
Do	18.04.	Do	15.08.	Do	04.07.	14.06.	<b>13.09.</b>	<b>09.06.</b>	08.09.
<b>Di</b>	<b>23.04.</b>	Di	20.08.	Di	09.07.		<b>27.09.</b>	16.06.	<b>15.09.</b>
<b>Mi</b>	<b>24.04.</b>	Mi	21.08.	Mi	10.07.		18.10.		20.10.
<b>Do</b>	<b>25.04.</b>	Do	22.08.	Do	11.07.		25.10.		
<b>Di</b>	<b>14.05.</b>	Di	27.08.	Di	16.07.				
Mi	15.05.	Mi	28.08.	Mi	17.07.				
Do	16.05.	Do	29.08.	Do	18.07.				
Di	28.05.	Di	03.09.	Di	23.07.				
Mi	29.05.	Mi	04.09.	Mi	24.07.				
Do	30.05.	Do	05.09.	Do	25.07.				
<b>Di</b>	<b>04.06.</b>	Di	10.09.	<b>Di</b>	<b>30.07.</b>				
<b>Mi</b>	<b>05.06.</b>	Mi	11.09.	Di	08.10.				
<b>Do</b>	<b>06.06.</b>	<b>Do</b>	<b>12.09.</b>	Mi	09.10.				
<b>Di</b>	<b>11.06.</b>	<b>Di</b>	<b>24.09.</b>	Do	10.10.				
<b>Mi</b>	<b>12.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>25.09.</b>						
<b>Do</b>	<b>13.06.</b>	<b>Do</b>	<b>26.09.</b>						
Di	18.06.	Di	15.10.						
		Mi	16.10.						
		Do	17.10.						
		Di	22.10.						
		Mi	23.10.						
		Do	24.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Brandenburg 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	15.04.	<b>04.04.</b>	04.07.	06.04.	06.07.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	16.04.	<b>09.05.</b>	11.07.	<b>11.05.</b>	13.07.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	17.04.	<b>16.05.</b>	18.07.	<b>18.05.</b>	20.07.
Di	08.04.	Di	08.07.	Di	22.04.	<b>23.05.</b>	12.09.	25.05.	14.09.
Mi	09.04.	Mi	09.07.	Mi	23.04.	13.06.	19.09.	15.06.	21.09.
Do	10.04.	Do	10.07.	Do	24.04.	20.06.	<b>26.09.</b>	22.06.	<b>28.09.</b>
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	15.07.	Di	29.07.	27.06.	10.10.	29.06.	12.10.
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	16.07.	Mi	30.07.				
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	17.07.	Do	31.07.				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	09.09.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	10.09.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	11.09.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	16.09.	Di	12.08.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	17.09.	Mi	13.08.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	18.09.	Do	14.08.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Di	19.08.				
Di	17.06.	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Mi	20.08.				
Mi	18.06.	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Do	21.08.				
Do	19.06.	Di	30.09.	Di	26.08.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	Di	07.10.	Mi	27.08.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	Mi	08.10.	Do	28.08.				
Do	26.06.	Do	09.10.	Di	02.09.				
		Di	14.10.	Mi	03.09.				
		Mi	15.10.	Do	04.09.				
		Do	16.10.	Di	21.10.				
				Mi	22.10.				
				Do	23.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Berlin 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	15.04.	04.04.	04.07.	06.04.	13.07.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	16.04.	<b>09.05.</b>	11.07.	<b>11.05.</b>	20.07.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	17.04.	<b>16.05.</b>	18.07.	<b>18.05.</b>	14.09.
Di	08.04.	Di	08.07.	Di	22.04.	<b>23.05.</b>	12.09.	25.05.	21.09.
Mi	09.04.	Mi	09.07.	Mi	23.04.	13.06.	19.09.	15.06.	<b>28.09.</b>
Do	10.04.	Do	10.07.	Do	24.04.	20.06.	<b>26.09.</b>	22.06.	12.10.
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	15.07.	Di	29.07.	27.06.	10.10.	29.06.	
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	16.07.	Mi	30.07.			06.07.	
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	17.07.	Do	31.07.				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	09.09.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	10.09.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	11.09.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	16.09.	Di	12.08.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	17.09.	Mi	13.08.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	18.09.	Do	14.08.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Di	19.08.				
Mi	04.06.	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Mi	20.08.				
Do	05.06.	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Do	21.08.				
Di	17.06.	Di	30.09.	Di	26.08.				
Mi	18.06.	Di	07.10.	Mi	27.08.				
Do	19.06.	Mi	08.10.	Do	28.08.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	Do	09.10.	Di	02.09.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	Di	14.10.	Mi	03.09.				
Do	26.06.	Mi	15.10.	Do	04.09.				
		Do	16.10.	Di	21.10.				
				Mi	22.10.				
				Do	23.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Baden-Württemberg 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	15.04.	04.04.	04.07.	06.04.	06.07.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	16.04.	<b>09.05.</b>	11.07.	<b>11.05.</b>	13.07.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	17.04.	<b>16.05.</b>	18.07.	<b>18.05.</b>	20.07.
Di	08.04.	Di	08.07.	Di	22.04.	<b>23.05.</b>	25.07.	25.05.	27.07.
Mi	09.04.	Mi	09.07.	Mi	23.04.	27.06.	19.09.	29.06.	21.09.
Do	10.04.	Do	10.07.	Do	24.04.		<b>26.09.</b>		<b>28.09.</b>
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	15.07.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>		10.10.		12.10.
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	16.07.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>		17.10.		19.10.
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	17.07.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	22.07.	Di	12.08.				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	23.07.	Mi	13.08.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	24.07.	Do	14.08.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	16.09.	Di	19.08.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	17.09.	Mi	20.08.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	18.09.	Do	21.08.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Di	26.08.				
Mi	04.06.	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Mi	27.08.				
Do	05.06.	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Do	28.08.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	Di	30.09.	Di	02.09.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	Di	07.10.	Mi	03.09.				
Do	26.06.	Mi	08.10.	Do	04.09.				
		Do	09.10.	Di	09.09.				
		Di	14.10.	Mi	10.09.				
		Mi	15.10.	Do	11.09.				
		Do	16.10.						
		Di	21.10.						
		Mi	22.10.						
		Do	23.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Bayern 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	15.04.	<b>04.04.</b>	04.07.	06.04.	06.07.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	16.04.	<b>09.05.</b>	11.07.	<b>11.05.</b>	13.07.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	17.04.	<b>16.05.</b>	18.07.	<b>18.05.</b>	20.07.
Di	08.04.	Di	08.07.	Di	22.04.	<b>23.05.</b>	25.07.	25.05.	27.07.
Mi	09.04.	Mi	09.07.	Mi	23.04.	27.06.	19.09.	29.06.	21.09.
Do	10.04.	Do	10.07.	Do	24.04.		<b>26.09.</b>		<b>28.09.</b>
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	15.07.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>		10.10.		12.10.
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	16.07.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>		17.10.		19.10.
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	17.07.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>		24.10.		
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	22.07.	Di	12.08.				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	23.07.	Mi	13.08.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	24.07.	Do	14.08.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Do	18.09.	Di	19.08.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Mi	20.08.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Do	21.08.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Di	26.08.				
Mi	04.06.	Di	30.09.	Mi	27.08.				
Do	05.06.	Di	07.10.	Do	28.08.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	Mi	08.10.	Di	02.09.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	Do	09.10.	Mi	03.09.				
Do	26.06.	Di	14.10.	Do	04.09.				
		Mi	15.10.	Di	09.09.				
		Do	16.10.	Mi	10.09.				
		Di	21.10.	Do	11.09.				
		Mi	22.10.						
		Do	23.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Bremen 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	19.08.	Di	08.04.	<b>09.05.</b>	22.08.	27.04.	17.08.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	20.08.	Mi	09.04.	<b>16.05.</b>	29.08.	<b>11.05.</b>	24.08.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	21.08.	Do	10.04.	<b>23.05.</b>	05.09.	<b>18.05.</b>	31.08.
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	26.08.	Di	15.04.	13.06.	12.09.	25.05.	07.09.
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	27.08.	Mi	16.04.	20.06.	19.09.	15.06.	14.09.
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	28.08.	Do	17.04.	27.06.	<b>26.09.</b>	22.06.	21.09.
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	02.09.	Di	08.07.			29.06.	<b>28.09.</b>
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	03.09.	Mi	09.07.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	04.09.	Do	10.07.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	09.09.	Di	15.07.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	16.07.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	11.09.	Do	17.07.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Di	16.09.	Di	22.07.				
Mi	04.06.	Mi	17.09.	Mi	23.07.				
Do	05.06.	Do	18.09.	Do	24.07.				
Di	17.06.	Di	<b>23.09.</b>	Di	29.07.				
Mi	18.06.	Mi	<b>24.09.</b>	Mi	30.07.				
Do	19.06.	Do	<b>25.09.</b>	Do	31.07.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	Di	30.09.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	Di	07.10.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
Do	26.06.	Mi	08.10.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
		Do	09.10.	Di	14.10.				
				Mi	15.10.				
				Do	16.10.				
				Di	21.10.				
				Mi	22.10.				
				Do	23.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Hessen 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	19.08.	Di	08.04.	<b>09.05.</b>	22.08.	27.04.	24.08.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	20.08.	Mi	09.04.	<b>16.05.</b>	29.08.	<b>11.05.</b>	31.08.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	21.08.	Do	10.04.	<b>23.05.</b>	05.09.	<b>18.05.</b>	07.09.
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	26.08.	Di	15.04.	13.06.	12.09.	25.05.	14.09.
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	27.08.	Mi	16.04.	27.06.	19.09.	15.06.	21.09.
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	28.08.	Do	17.04.		<b>26.09.</b>	29.06.	<b>28.09.</b>
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	02.09.	Di	08.07.		24.10.		
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	03.09.	Mi	09.07.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	04.09.	Do	10.07.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	09.09.	Di	22.07.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	23.07.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	11.09.	Do	24.07.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Di	16.09.	Di	29.07.				
Mi	04.06.	Mi	17.09.	Mi	30.07.				
Do	05.06.	Do	18.09.	Do	31.07.				
Do	12.06.	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
Do	26.06.	Di	30.09.	Di	12.08.				
Di	01.07.	Di	21.10.	Mi	13.08.				
Mi	02.07.	Mi	22.10.	Do	14.08.				
Do	03.07.	Do	23.10.	Di	07.10.				
				Mi	08.10.				
				Do	09.10.				
				Di	14.10.				
				Mi	15.10.				
				Do	16.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Hamburg 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	29.07.	04.04.	04.07.	06.04.	06.07.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	30.07.	<b>09.05.</b>	11.07.	27.04.	13.07.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	31.07.	<b>16.05.</b>	18.07.	<b>11.05.</b>	20.07.
Di	08.04.	Di	08.07.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>	<b>23.05.</b>	12.09.	<b>18.05.</b>	07.09.
Mi	09.04.	Mi	09.07.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>	13.06.	19.09.	15.06.	14.09.
Do	10.04.	Do	10.07.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>	20.06.	<b>26.09.</b>	22.06.	21.09.
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	15.07.	Di	12.08.	27.06.	10.10.	29.06.	<b>28.09.</b>
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	16.07.	Mi	13.08.				12.10.
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	17.07.	Do	14.08.				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	09.09.	Di	19.08.				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	20.08.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	11.09.	Do	21.08.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	16.09.	Di	26.08.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	17.09.	Mi	27.08.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	18.09.	Do	28.08.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Di	21.10.				
Mi	04.06.	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Mi	22.10.				
Do	05.06.	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Do	23.10.				
Do	12.06.	Di	30.09.						
Di	17.06.	Di	07.10.						
Mi	18.06.	Mi	08.10.						
Do	19.06.	Do	09.10.						
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	Di	14.10.						
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	Mi	15.10.						
Do	26.06.	Do	16.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar



**Zähltermine Mecklenburg-Vorpommern 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	15.04.	04.04.	04.07.	06.04.	06.07.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	16.04.	<b>09.05.</b>	11.07.	27.04.	13.07.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	17.04.	<b>16.05.</b>	18.07.	<b>11.05.</b>	20.07.
Di	08.04.	Di	08.07.	Di	29.07.	<b>23.05.</b>	12.09.	<b>18.05.</b>	14.09.
Mi	09.04.	Mi	09.07.	Mi	30.07.	13.06.	19.09.	25.05.	21.09.
Do	10.04.	Do	10.07.	Do	31.07.	20.06.	<b>26.09.</b>	15.06.	<b>28.09.</b>
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	15.07.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>	27.06.	10.10.	22.06.	12.10.
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	16.07.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>			29.06.	
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	17.07.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	22.07.	Di	12.08.				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	23.07.	Mi	13.08.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	24.07.	Do	14.08.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	09.09.	Di	19.08.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	20.08.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	11.09.	Do	21.08.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Di	16.09.	Di	26.08.				
Di	17.06.	Mi	17.09.	Mi	27.08.				
Mi	18.06.	Do	18.09.	Do	28.08.				
Do	19.06.	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Di	02.09.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Mi	03.09.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Do	04.09.				
Do	26.06.	Di	07.10.						
		Mi	08.10.						
		Do	09.10.						
		Di	14.10.						
		Mi	15.10.						
		Do	16.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Niedersachsen 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	19.08.	Di	08.04.	<b>09.05.</b>	22.08.	27.04.	17.08.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	20.08.	Mi	09.04.	<b>16.05.</b>	29.08.	<b>11.05.</b>	24.08.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	21.08.	Do	10.04.	<b>23.05.</b>	05.09.	<b>18.05.</b>	31.08.
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	26.08.	Di	15.04.	13.06.	12.09.	25.05.	07.09.
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	27.08.	Mi	16.04.	20.06.	19.09.	15.06.	14.09.
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	28.08.	Do	17.04.	27.06.	<b>26.09.</b>	22.06.	21.09.
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	02.09.	Di	08.07.			29.06.	<b>28.09.</b>
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	03.09.	Mi	09.07.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	04.09.	Do	10.07.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	09.09.	Di	15.07.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	16.07.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	11.09.	Do	17.07.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Di	16.09.	Di	22.07.				
Di	17.06.	Mi	17.09.	Mi	23.07.				
Mi	18.06.	Do	18.09.	Do	24.07.				
Do	19.06.	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Di	29.07.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Mi	30.07.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Do	31.07.				
Do	26.06.	Di	30.09.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
		Di	07.10.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
		Mi	08.10.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
		Do	09.10.	Di	14.10.				
				Mi	15.10.				
				Do	16.10.				
				Di	21.10.				
				Mi	22.10.				
				Do	23.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Nordrhein-Westfalen 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	15.04.	04.04.	04.07.	06.04.	06.07.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	16.04.	<b>09.05.</b>	29.08.	<b>11.05.</b>	31.08.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	17.04.	<b>16.05.</b>	05.09.	<b>18.05.</b>	07.09.
Di	08.04.	Di	08.07.	Di	22.04.	<b>23.05.</b>	12.09.	25.05.	14.09.
Mi	09.04.	Mi	09.07.	Mi	23.04.	13.06.	19.09.	15.06.	21.09.
Do	10.04.	Do	10.07.	Do	24.04.	27.06.	<b>26.09.</b>	29.06.	<b>28.09.</b>
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	02.09.	Di	15.07.				
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	03.09.	Mi	16.07.				
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	04.09.	Do	17.07.				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	09.09.	Di	22.07.				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	23.07.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	11.09.	Do	24.07.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	16.09.	Di	29.07.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	17.09.	Mi	30.07.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	18.09.	Do	31.07.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
Mi	04.06.	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
Do	05.06.	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	Di	30.09.	Di	12.08.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	Di	07.10.	Mi	13.08.				
Do	26.06.	Mi	08.10.	Do	14.08.				
		Do	09.10.	Di	19.08.				
				Mi	20.08.				
				Do	21.08.				
				Di	14.10.				
				Mi	15.10.				
				Do	16.10.				
				Di	21.10.				
				Mi	22.10.				
				Do	23.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Rheinland-Pfalz 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	15.04.	04.04.	22.08.	06.04.	24.08.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	16.04.	<b>09.05.</b>	29.08.	<b>11.05.</b>	31.08.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	17.04.	<b>16.05.</b>	05.09.	<b>18.05.</b>	07.09.
Di	08.04.	Di	19.08.	Di	22.04.	<b>23.05.</b>	12.09.	25.05.	14.09.
Mi	09.04.	Mi	20.08.	Mi	23.04.	13.06.	19.09.	15.06.	21.09.
Do	10.04.	Do	21.08.	Do	24.04.	27.06.	<b>26.09.</b>	29.06.	<b>28.09.</b>
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	26.08.	Di	08.07.				
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	27.08.	Mi	09.07.				
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	28.08.	Do	10.07.				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	02.09.	Di	15.07.				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	03.09.	Mi	16.07.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	04.09.	Do	17.07.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	09.09.	Di	22.07.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	23.07.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	11.09.	Do	24.07.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Di	16.09.	Di	29.07.				
Mi	04.06.	Mi	17.09.	Mi	30.07.				
Do	05.06.	Do	18.09.	Do	31.07.				
Do	12.06.	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
Do	26.06.	Di	30.09.	Di	12.08.				
		Di	07.10.	Mi	13.08.				
		Mi	08.10.	Do	14.08.				
		Do	09.10.	Di	14.10.				
				Mi	15.10.				
				Do	16.10.				
				Di	21.10.				
				Mi	22.10.				
				Do	23.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Schleswig-Holstein 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	15.04.	04.04.	04.07.	06.04.	06.07.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	16.04.	<b>09.05.</b>	11.07.	<b>11.05.</b>	13.07.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	17.04.	<b>16.05.</b>	18.07.	<b>18.05.</b>	20.07.
Di	08.04.	Di	08.07.	Di	22.04.	<b>23.05.</b>	12.09.	25.05.	14.09.
Mi	09.04.	Mi	09.07.	Mi	23.04.	13.06.	19.09.	15.06.	21.09.
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Do	10.07.	Do	24.04.	20.06.	<b>26.09.</b>	22.06.	<b>28.09.</b>
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Di	15.07.	Di	29.07.	27.06.	10.10.	29.06.	12.10.
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Mi	16.07.	Mi	30.07.				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Do	17.07.	Do	31.07.				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Di	22.07.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Mi	23.07.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Do	24.07.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Di	09.09.	Di	12.08.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	13.08.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Do	11.09.	Do	14.08.				
Do	12.06.	Di	16.09.	Di	19.08.				
Di	17.06.	Mi	17.09.	Mi	20.08.				
Mi	18.06.	Do	18.09.	Do	21.08.				
Do	19.06.	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Di	26.08.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Mi	27.08.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Do	28.08.				
Do	26.06.	Di	30.09.	Di	02.09.				
		Di	07.10.	Mi	03.09.				
		Mi	08.10.	Do	04.09.				
		Do	09.10.	Di	21.10.				
		Di	14.10.	Mi	22.10.				
		Mi	15.10.	Do	23.10.				
		Do	16.10.						

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Saarland 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	01.07.	Di	15.04.	04.04.	22.08.	06.04.	24.08.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	02.07.	Mi	16.04.	<b>09.05.</b>	29.08.	<b>11.05.</b>	31.08.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	03.07.	Do	17.04.	<b>16.05.</b>	05.09.	<b>18.05.</b>	07.09.
Di	08.04.	Di	19.08.	Di	22.04.	<b>23.05.</b>	12.09.	25.05.	14.09.
Mi	09.04.	Mi	20.08.	Mi	23.04.	13.06.	19.09.	15.06.	21.09.
Do	10.04.	Do	21.08.	Do	24.04.	27.06.	<b>26.09.</b>	29.06.	<b>28.09.</b>
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	26.08.	Di	08.07.				
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	27.08.	Mi	09.07.				
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	28.08.	Do	10.07.				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	02.09.	Di	15.07.				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	03.09.	Mi	16.07.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	04.09.	Do	17.07.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	09.09.	Di	22.07.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	23.07.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	11.09.	Do	24.07.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Di	16.09.	Di	29.07.				
Mi	04.06.	Mi	17.09.	Mi	30.07.				
Do	05.06.	Do	18.09.	Do	31.07.				
Do	12.06.	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
Do	26.06.	Di	30.09.	Di	12.08.				
		Di	07.10.	Mi	13.08.				
		Mi	08.10.	Do	14.08.				
		Do	09.10.	Di	14.10.				
				Mi	15.10.				
				Do	16.10.				
				Di	21.10.				
				Mi	22.10.				
				Do	23.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Sachsen 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	12.08.	Di	22.04.	04.04.	15.08.	06.04.	17.08.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	13.08.	<b>Mi</b>	23.04.	<b>09.05.</b>	22.08.	<b>11.05.</b>	24.08.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	14.08.	<b>Do</b>	24.04.	<b>16.05.</b>	29.08.	<b>18.05.</b>	31.08.
Di	08.04.	Di	19.08.	Di	01.07.	<b>23.05.</b>	05.09.	25.05.	07.09.
Mi	09.04.	Mi	20.08.	Mi	02.07.	13.06.	12.09.	15.06.	14.09.
Do	10.04.	Do	21.08.	Do	03.07.	20.06.	19.09.	22.06.	21.09.
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	26.08.	Di	08.07.		<b>26.09.</b>		<b>28.09.</b>
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	27.08.	Mi	09.07.		24.10.		
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	28.08.	Do	10.07.				
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	02.09.	Di	15.07.				
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	03.09.	Mi	16.07.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	04.09.	Do	17.07.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	09.09.	Di	22.07.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	10.09.	Mi	23.07.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	11.09.	Do	24.07.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Di	16.09.	Di	29.07.				
Mi	04.06.	Mi	17.09.	Mi	30.07.				
Do	05.06.	Do	18.09.	Do	31.07.				
Do	12.06.	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
Di	17.06.	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
Mi	18.06.	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
Do	19.06.	Di	30.09.	Di	07.10.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	Di	21.10.	Mi	08.10.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	Mi	22.10.	Do	09.10.				
		Do	23.10.	Di	14.10.				
				Mi	15.10.				
				Do	16.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

**Zähltermine Sachsen-Anhalt 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	12.08.	Di	08.04.	<b>09.05.</b>	15.08.	27.04.	17.08.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	13.08.	Mi	09.04.	<b>16.05.</b>	22.08.	<b>11.05.</b>	24.08.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	14.08.	Do	10.04.	<b>23.05.</b>	29.08.	<b>18.05.</b>	31.08.
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	19.08.	Di	15.04.	13.06.	05.09.	25.05.	07.09.
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	20.08.	Mi	16.04.	20.06.	12.09.	15.06.	14.09.
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	21.08.	Do	17.04.		19.09.	22.06.	21.09.
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	26.08.	Di	01.07.		<b>26.09.</b>		<b>28.09.</b>
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	27.08.	Mi	02.07.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	28.08.	Do	03.07.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	02.09.	Di	08.07.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	03.09.	Mi	09.07.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	04.09.	Do	10.07.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Di	09.09.	Di	15.07.				
Mi	04.06.	Mi	10.09.	Mi	16.07.				
Do	05.06.	Do	11.09.	Do	17.07.				
Do	12.06.	Di	16.09.	Di	22.07.				
Di	17.06.	Mi	17.09.	Mi	23.07.				
Mi	18.06.	Do	18.09.	Do	24.07.				
Do	19.06.	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Di	29.07.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Mi	30.07.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Do	31.07.				
		Di	30.09.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
		Di	07.10.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
		Mi	08.10.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
		Do	09.10.	Di	14.10.				
				Mi	15.10.				
				Do	16.10.				
				Di	21.10.				
				Mi	22.10.				
				Do	23.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar



**Zähltermine Thüringen 2025**

	NoW1		NoW2		FeW	Fr1	Fr2	So1	So2
<b>Di</b>	<b>01.04.</b>	Di	12.08.	Di	08.04.	<b>09.05.</b>	15.08.	27.04.	17.08.
<b>Mi</b>	<b>02.04.</b>	Mi	13.08.	Mi	09.04.	<b>16.05.</b>	22.08.	<b>11.05.</b>	24.08.
<b>Do</b>	<b>03.04.</b>	Do	14.08.	Do	10.04.	<b>23.05.</b>	29.08.	<b>18.05.</b>	31.08.
<b>Di</b>	<b>06.05.</b>	Di	19.08.	Di	15.04.	13.06.	05.09.	25.05.	07.09.
<b>Mi</b>	<b>07.05.</b>	Mi	20.08.	Mi	16.04.	20.06.	12.09.	15.06.	14.09.
<b>Do</b>	<b>08.05.</b>	Do	21.08.	Do	17.04.		<b>26.09.</b>	22.06.	<b>28.09.</b>
<b>Di</b>	<b>13.05.</b>	Di	26.08.	Di	01.07.		24.10.		
<b>Mi</b>	<b>14.05.</b>	Mi	27.08.	Mi	02.07.				
<b>Do</b>	<b>15.05.</b>	Do	28.08.	Do	03.07.				
<b>Di</b>	<b>20.05.</b>	Di	02.09.	Di	08.07.				
<b>Mi</b>	<b>21.05.</b>	Mi	03.09.	Mi	09.07.				
<b>Do</b>	<b>22.05.</b>	Do	04.09.	Do	10.07.				
<b>Di</b>	<b>03.06.</b>	Di	09.09.	Di	15.07.				
Mi	04.06.	Mi	10.09.	Mi	16.07.				
Do	05.06.	Do	11.09.	Do	17.07.				
Do	12.06.	Di	16.09.	Di	22.07.				
Di	17.06.	Mi	17.09.	Mi	23.07.				
Mi	18.06.	<b>Di</b>	<b>23.09.</b>	Do	24.07.				
Do	19.06.	<b>Mi</b>	<b>24.09.</b>	Di	29.07.				
<b>Di</b>	<b>24.06.</b>	<b>Do</b>	<b>25.09.</b>	Mi	30.07.				
<b>Mi</b>	<b>25.06.</b>	Di	30.09.	Do	31.07.				
		Di	21.10.	<b>Di</b>	<b>05.08.</b>				
		Mi	22.10.	<b>Mi</b>	<b>06.08.</b>				
		Do	23.10.	<b>Do</b>	<b>07.08.</b>				
				Di	07.10.				
				Mi	08.10.				
				Do	09.10.				
				Di	14.10.				
				Mi	15.10.				
				Do	16.10.				

**Fettgedruckte Zähltermine sind zu bevorzugen**

Normale Zähltermine

Gegraute Zähltermine stellen Ausweichtermine dar

## 4.5 Anlage 5: Feiertage und Sommerferien im benachbarten Ausland

### 4.5.1.1 Gesetzliche Feier- und Ruhetage 2024 im benachbarten Ausland

Gesetzlich anerkannte **Feiertage 2024** mit ggf. regionalen Auswirkungen auf die Zähltermine.

Land	Datum	Wochentag	Feiertag
Dänemark	01.01.2024	Montag	Nytår
	28.03.2024	Donnerstag	Skærtorsdag
	29.03.2024	Freitag	Langfredag
	31.03.2024	Sonntag	Påskesøndag
	01.04.2024	Montag	2. Påskedag
	26.04.2024	Freitag	Store Bededag
	09.05.2024	Donnerstag	Kristi Himmelfartsdag
	19.05.2024	Sonntag	Pinsedag
	20.05.2024	Montag	2. Pinsedag
	05.06.2024	Mittwoch	Grundlovsdag
	25.12.2024	Mittwoch	1. Juledag
	26.12.2024	Donnerstag	2. Juledag
Polen	01.01.2024	Montag	Nowy Rok
	06.01.2024	Samstag	Święto Trzech Króli
	31.03.2024	Sonntag	Pierwszy dzień Wielkanocy
	01.04.2024	Montag	Drugi dzień Wielkanocy
	01.05.2024	Mittwoch	Święto Państwowe
	03.05.2024	Freitag	Święto Narodowe Trzeciego Maja
	19.05.2024	Sonntag	Pierwszy dzień Zielonych Świątek
	30.05.2024	Donnerstag	Dzień Bożego Ciała
	15.08.2024	Donnerstag	Wniebowzięcie Najświętszej Maryi Panny
	01.11.2024	Freitag	Wszystkich Świętych
	11.11.2024	Montag	Narodowe Święto Niepodległości
	25.12.2024	Mittwoch	Pierwszy dzień Bożego Narodzenia

	26.12.2024	Donnerstag	Drugi dzień Bożego Narodzenia
Tschechien	01.01.2024	Montag	Nový rok
	29.03.2024	Freitag	Velký pátek
	01.04.2024	Montag	Velikonoční pondělí
	01.05.2024	Mittwoch	Svátek práce
	08.05.2024	Mittwoch	Den vítězství
	05.07.2024	Freitag	Den slovanských věrozvěstů Cyrila a Metoděje
	06.07.2024	Samstag	Den upálení mistra Jana Husa
	28.09.2024	Samstag	Den české státnosti
	28.10.2024	Montag	Den vzniku samostatného československého státu
	17.11.2024	Sonntag	Den boje za svobodu a demokracii a Mezinárodní den studentstva
	24.12.2024	Dienstag	Štědrý den
	25.12.2024	Mittwoch	1. svátek vánoční
	26.12.2024	Donnerstag	2. svátek vánoční
Österreich	01.01.2024	Montag	Neujahr
	06.01.2024	Samstag	Heilige Drei Könige
	01.04.2024	Montag	Ostermontag
	01.05.2024	Mittwoch	Staatsfeiertag
	09.05.2024	Donnerstag	Christi Himmelfahrt
	20.05.2024	Montag	Pfingstmontag
	30.05.2024	Donnerstag	Fronleichnam
	15.08.2024	Donnerstag	Mariä Himmelfahrt
	26.10.2024	Samstag	Nationalfeiertag
	01.11.2024	Freitag	Allerheiligen
	08.12.2024	Sonntag	Mariä Empfängnis
	25.12.2024	Mittwoch	Christtag
	26.12.2024	Donnerstag	Stefanitag
Schweiz	01.01.2024	Montag	Neujahrstag
	09.05.2024	Donnerstag	Auffahrt
	01.08.2024	Donnerstag	Bundesfeier

	25.12.2024	Mittwoch	Weihnachtstag
Frankreich	01.01.2024	Montag	Jour de l'An
	01.04.2024	Montag	Lundi de Pâques
	01.05.2024	Mittwoch	Fête du travail
	08.05.2024	Mittwoch	Victoire 1945
	09.05.2024	Donnerstag	Ascension
	20.05.2024	Montag	Lundi de Pentecôte
	14.07.2024	Sonntag	Fête Nationale de la France
	15.08.2024	Donnerstag	Assomption
	01.11.2024	Freitag	Toussaint
	11.11.2024	Montag	Armistice 1918
	25.12.2024	Mittwoch	Noël
Luxemburg	01.01.2024	Montag	Nouvel An
	01.04.2024	Montag	Lundi de Pâques
	01.05.2024	Mittwoch	Premier Mai
	09.05.2024	Donnerstag	la Journée de l'Europe/ Ascension
	20.05.2024	Montag	Lundi de Pentecôte
	23.06.2024	Sonntag	Fête nationale
	15.08.2024	Donnerstag	Assomption
	01.11.2024	Freitag	Toussaint
	25.12.2024	Mittwoch	Noël
	26.12.2024	Donnerstag	Saint Étienne
Belgien	01.01.2024	Montag	Nieuwjaar
	31.03.2024	Sonntag	Pasen
	01.04.2024	Montag	Paasmaandag
	01.05.2024	Mittwoch	Dag van de Arbeid
	09.05.2024	Donnerstag	O.L.H. Hemelvaart
	19.05.2024	Sonntag	Pinksteren
	20.05.2024	Montag	Pinkstermaandag
	21.07.2024	Sonntag	Nationale feestdag
	15.08.2024	Donnerstag	O.L.V. Hemelvaart
	01.11.2024	Freitag	Allerheiligen
	11.11.2024	Montag	Wapenstilstand

	25.12.2024	Mittwoch	Kerstmis
Niederlande	01.01.2024	Montag	Nieuwjaar
	31.03.2024	Sonntag	Pasen
	01.04.2024	Montag	Paasmaandag
	27.04.2024	Samstag	Koningsdag
	09.05.2024	Donnerstag	Hemelvaartsdag
	19.05.2024	Sonntag	Pinksteren
	20.05.2024	Montag	Pinkstermaandag
	25.12.2024	Mittwoch	Kerstmis
	26.12.2024	Donnerstag	Kerstmis

#### 4.5.2 Gesetzliche Feier- und Ruhetage 2025 im benachbarten Ausland

Gesetzlich anerkannte **Feiertage 2025** mit ggf. regionalen Auswirkungen auf die Zähltermine.

Land	Datum	Wochentag	Feiertag
Dänemark	01.01.2025	Mittwoch	Nytår
	17.04.2025	Donnerstag	Skærtorsdag
	18.04.2025	Freitag	Langfredag
	20.04.2025	Sonntag	Påskesøndag
	21.04.2025	Montag	2. Påskedag
	16.05.2025	Freitag	Store Bededag
	29.05.2025	Donnerstag	Kristi Himmelfartsdag
	05.06.2025	Donnerstag	Grundlovsdag
	08.06.2025	Sonntag	Pinsedag
	09.06.2025	Montag	2. Pinsedag
	25.12.2025	Mittwoch	1. Juledag
	26.12.2025	Donnerstag	2. Juledag
Polen	01.01.2025	Mittwoch	Nowy Rok
	06.01.2025	Montag	Święto Trzech Króli
	20.04.2025	Sonntag	Pierwszy dzień Wielkanocy
	21.04.2025	Montag	Drugi dzień Wielkanocy
	01.05.2025	Mittwoch	Święto Państwowe
	03.05.2025	Samstag	Święto Narodowe Trzeciego Maja

	08.06.2025	Sonntag	Pierwszy dzień Zielonych Świątek
	19.06.2025	Donnerstag	Dzień Bożego Ciała
	15.08.2025	Freitag	Wniebowzięcie Najświętszej Maryi Panny
	01.11.2025	Samstag	Wszystkich Świętych
	11.11.2025	Dienstag	Narodowe Święto Niepodległości
	25.12.2025	Donnerstag	Pierwszy dzień Bożego Narodzenia
	26.12.2025	Freitag	Drugi dzień Bożego Narodzenia
Tschechien	01.01.2025	Mittwoch	Nový rok
	18.04.2025	Freitag	Velký pátek
	21.04.2025	Montag	Velikonoční pondělí
	01.05.2025	Donnerstag	Svátek práce
	08.05.2025	Donnerstag	Den vítězství
	05.07.2025	Samstag	Den slovanských věrozvěstů Cyrila a Metoděje
	06.07.2025	Sonntag	Den upálení mistra Jana Husa
	28.09.2025	Sonntag	Den české státnosti
	28.10.2025	Dienstag	Den vzniku samostatného československého státu
	17.11.2025	Montag	Den boje za svobodu a demokracii a Mezinárodní den studentstva
	24.12.2025	Mittwoch	Štědrý den
	25.12.2025	Donnerstag	1. svátek vánoční
	26.12.2025	Freitag	2. svátek vánoční
Österreich	01.01.2025	Mittwoch	Neujahr
	06.01.2025	Montag	Heilige Drei Könige
	21.04.2025	Montag	Ostermontag
	01.05.2025	Donnerstag	Staatsfeiertag
	29.05.2025	Donnerstag	Christi Himmelfahrt
	09.06.2025	Montag	Pfingstmontag
	19.06.2025	Donnerstag	Fronleichnam

	15.08.2025	Freitag	Mariä Himmelfahrt
	26.10.2025	Sonntag	Nationalfeiertag
	01.11.2025	Samstag	Allerheiligen
	08.12.2025	Montag	Mariä Empfängnis
	25.12.2025	Donnerstag	Christtag
	26.12.2025	Freitag	Stefanitag
Schweiz	01.01.2025	Mittwoch	Neujahrstag
	29.05.2025	Donnerstag	Auffahrt
	01.08.2025	Freitag	Bundesfeier
	25.12.2025	Donnerstag	Weihnachtstag
Frankreich	01.01.2025	Mittwoch	Jour de l'An
	21.04.2025	Montag	Lundi de Pâques
	01.05.2025	Donnerstag	Fête du travail
	08.05.2025	Donnerstag	Victoire 1945
	29.05.2025	Donnerstag	Ascension
	09.06.2025	Montag	Lundi de Pentecôte
	14.07.2025	Montag	Fête Nationale de la France
	15.08.2025	Freitag	Assomption
	01.11.2025	Samstag	Toussaint
	11.11.2025	Dienstag	Armistice 1918
25.12.2025	Donnerstag	Noël	
Luxemburg	01.01.2025	Mittwoch	Nouvel An
	21.04.2025	Montag	Lundi de Pâques
	01.05.2025	Donnerstag	Premier Mai
	29.05.2025	Donnerstag	la Journée de l'Europe/ Ascension
	09.06.2025	Montag	Lundi de Pentecôte
	23.06.2025	Montag	Fête nationale
	15.08.2025	Freitag	Assomption
	01.11.2025	Samstag	Toussaint
	25.12.2025	Donnerstag	Noël
	26.12.2025	Freitag	Saint Étienne
Belgien	01.01.2025	Mittwoch	Nieuwjaar
	20.04.2025	Sonntag	Pasen

	21.04.2025	Montag	Paasmaandag
	01.05.2025	Donnerstag	Dag van de Arbeid
	29.05.2025	Donnerstag	O.L.H. Hemelvaart
	08.06.2025	Sonntag	Pinksteren
	09.06.2025	Montag	Pinkstermaandag
	21.07.2025	Montag	Nationale feestdag
	15.08.2025	Freitag	O.L.V. Hemelvaart
	01.11.2025	Samstag	Allerheiligen
	11.11.2025	Dienstag	Wapenstilstand
	25.12.2025	Donnerstag	Kerstmis
Niederlande	01.01.2025	Mittwoch	Nieuwjaar
	20.04.2025	Sonntag	Pasen
	21.04.2025	Montag	Paasmaandag
	27.04.2025	Sonntag	Koningsdag
	29.05.2025	Donnerstag	Hemelvaartsdag
	08.06.2025	Sonntag	Pinksteren
	09.06.2025	Montag	Pinkstermaandag
	25.12.2025	Donnerstag	Kerstmis
	26.12.2025	Freitag	Kerstmis



#### 4.5.3 Sommerferien 2024 im benachbarten Ausland

Beginn und Ende der **Sommerferien 2024** sind in einigen Nachbarländern regional unterschiedlich. Hier eine Übersicht:

Land	Ferienbeginn	Ferienende
Polen	22.06.2024	31.08.2024
Tschechien	29.06.2024	01.09.2024
Österreich	29.06./06.07.2024	02./08.09.2024
Schweiz	zw. 15.06. und 22.07.2024	zw. 09.08. und 01.09.2024
Frankreich	06.07.2024	01.09.2024
Luxemburg	16.07.2024	15.09.2024
Belgien	01.07.2024	31.08.2024
Niederlande	je Region 06./13./20.07.2024	18.08./25.08./01.09.2024
Dänemark	Sa, 27. Juni	Fr, 31. Juli

#### 4.5.4 Sommerferien 2025 im benachbarten Ausland

Beginn und Ende der **Sommerferien 2025** sind in einigen Nachbarländern regional unterschiedlich. Hier eine Übersicht:

Land	Ferienbeginn	Ferienende
Polen	28.06.2025	31.08.2025
Tschechien	28.06.2025	31.08.2025
Österreich	28.06./05.07.2025	31.08./07.09.2025
Schweiz	zw. 28.06. und 21.07.2025	zw. 08.08. und 24.08.2025
Frankreich <sup>12</sup>		
Luxemburg	<b>Fehler! Textmarke nicht definiert.</b>	
Belgien	01.07.2025	31.08.2025
Niederlande	je Region 05./12./19.07.2025	17./24./31.08.2025
Dänemark	28.06.2025	10.08.2025

<sup>12</sup> Ferienzeiten standen zum 02.08.2023 noch nicht fest.

#### **4.6 Anlage 6: Austauschformat TM Stundenwerte und VBA**

## **Austauschformat für zugeordnete und stundenweise aggregierte Zähldaten aus temporären Messungen für die Straßenverkehrszählung**

**Bundesanstalt für Straßenwesen**

**Bergisch Gladbach  
im Juni 2023**

#### 4.6.1 Vorbemerkung

Die nachfolgenden Ausführungen beschreiben das Datenformat zur Lieferung aggregierter Stundenwerte temporärer Messungen mit Seitenradargeräten zur Auswertung im Rahmen der SVZ. Voraussetzung ist, dass die Zählwerte einer Zählstelle richtungsgetreu zugeordnet wurden. Die Richtungsangaben beziehen sich immer auf die Stationierungsrichtung des Lagesektors der Zählstelle.

#### 4.6.2 Datenformat

##### 4.6.2.1 Dateiname

Der Dateiname enthält Informationen zum Bundesland, zur Zählstelle und über den Erfassungszeitraum.

Die Länge des Dateinamens beträgt immer 16 Stellen plus des 3-stelligen Suffix ,txt'.

	Name				Suffix
<b>Position</b>	1-2	3-10	11-14	15-16	1-3
<b>Beschreibung</b>	Bundesland: Kürzel	Zählstellenum- mer	Jahr (vier- stellig)	Monat	txt
<b>Beispiel</b>	NW	42324639	2019	05	txt

Tabelle 1: Aufbau des Dateinamens

##### 4.6.2.2 Dateistruktur

Jede Datei enthält 3 Kopfzeilen sowie maximal 24 x n Stundenwerte (n=Anzahl der Tage je Monat). Am letzten Sonntag im Oktober (Umstellung Sommerzeit auf Winterzeit) werden maximal 25 Stundenwerte eingetragen. Es werden nur Stunden innerhalb eines Messzyklus (Beginn der Messung = Geräteaufbau bis Ende der Messung = Geräteabbau) eingetragen. Innerhalb dieses Zeitraumes werden auch Stunden ohne erkannte Fahrzeuge (z. B. Nachtstunden auf wenig belasteten Straßen) eingetragen.

#### 4.6.2.3 1. Header-Datensatz

Der erste Header-Datensatz der Stundenwertdatei enthält eine allgemeine Beschreibung zur Identifizierung und Lage der Zählstelle. Die einzelnen Merkmale stehen linksbündig und sind teilweise durch Leerzeichen voneinander getrennt. In Tabelle 2 sind die Merkmale mit Ihrer Position aufgelistet.

Die Länge des ersten Header-Datensatzes beträgt 57 Stellen.

Position	Beschreibung	Beispiel	Pflichtfeld
1	Headerkennung 1. Datensatz	H	ja
2 - 9	Nummer der Zählstelle	42324639	ja
10	Leerzeichen		
11 - 12	Bundesland (2-stellig numerisch 1-16)	05	ja
13	Leerzeichen		
14	Straßenklasse (A, B, L,S,K,G)	B	ja
15	Leerzeichen		
16 - 20	Straßennummer und ggf. Buchstabe	77n	ja
21-24	Exportformat	V1.0	nein
25	Leerzeichen		
26-40	Hardwareversion	V2039.00.00	ja
41	Leerzeichen		
42-56	Softwareversion	V2.0.0.78	ja
57	Zeilenende	;	

Tabelle 2: Beschreibung des 1. Header-Datensatzes

#### 4.6.2.4 2. Header-Datensatz

Der zweite Header-Datensatz enthält die Richtungsangaben zu einer Zählstelle. In Tabelle 3 sind die Merkmale mit Ihrer Position aufgelistet.

Die Länge des zweiten Header-Datensatzes beträgt 94 Stellen.

Position	Beschreibung	Beispiel	Pflichtfeld
1	Headerkennung 2.Datensatz	R	ja
2	Leerzeichen		
3	Anzahl der Fahrstreifen in Richtung I	1	nein
4	Leerzeichen		
5	Anzahl der Fahrstreifen in Richtung II	1	nein
6	Leerzeichen		
7-26	Netzknoten in Richtung I (max. 20 Zeichen)	AS Gradestraße (22)	nein
27	Leerzeichen		
28-47	Fernziel in Richtung I (max. 20 Zeichen)	Seestraße	nein
48	Leerzeichen		
49	Richtung I (R= in, G= gegen Stationierungsrichtung)	G	ja
50	Leerzeichen		
51-70	Netzknoten in Richtung II (max. 20 Zeichen)		nein
71	Leerzeichen		
72-91	Fernziel in Richtung II (max. 20 Zeichen)		nein
92	Leerzeichen		
93	Richtung II (R= in, G= gegen Stationierungsrichtung)	R	ja
94	Zeilenende	;	

Tabelle 3: Beschreibung des 2. Header-Datensatzes

#### 4.6.2.5 3. Header-Datensatz

Der dritte Headerdatensatz beschreibt die Konfiguration der zusammengefassten Fahrzeuggruppen. Die Fahrzeugklassifizierung erfolgt immer nach dem Schema 8+1+F. In Tabelle 4 sind die Merkmale mit Ihrer Position aufgelistet.

Die Länge des dritten Header-Datensatzes beträgt 55 Stellen.

Position	Beschreibung	Inhalt	Pflichtfeld
1	Headerkennung 3.Datensatz	S	ja
2 -3	Anzahl der Fahrzeuggruppen	02	ja
4	Leerzeichen		
5 – 6	Anzahl der Fahrzeugarten	10	ja
7	Leerzeichen		
8 – 10	Kurzbezeichnung der 1. Fahrzeuggruppe	Kfz	ja
11	Leerzeichen		
12 – 14	Kurzbezeichnung der 2. Fahrzeuggruppe	SV	ja
15	Leerzeichen		
16 – 18	Kurzbezeichnung der 1. Fahrzeugart	Mot	ja
19	Leerzeichen		
20 – 22	Kurzbezeichnung der 2. Fahrzeugart	Pkw	ja
23	Leerzeichen		
24 – 26	Kurzbezeichnung der 3. Fahrzeugart	Lfw	ja
27	Leerzeichen		
28 – 30	Kurzbezeichnung der 4. Fahrzeugart	PmA	ja
31	Leerzeichen		
32 – 34	Kurzbezeichnung der 5. Fahrzeugart	Bus	ja
35	Leerzeichen		
36 – 38	Kurzbezeichnung der 6. Fahrzeugart	LoA	ja
39	Leerzeichen		
40 – 42	Kurzbezeichnung der 7. Fahrzeugart	LmA	ja
43	Leerzeichen		
44 – 46	Kurzbezeichnung der 8. Fahrzeugart	Sat	ja
47	Leerzeichen		
48 – 50	Kurzbezeichnung der 9. Fahrzeugart	Son	ja
51	Leerzeichen		
52 – 54	Kurzbezeichnung der 10. Fahrzeugart	Rad	ja
55	Zeilenende	;	ja

Tabelle 4: Beschreibung des 3. Header-Datensatzes

#### 4.6.2.6 Stundendatensatz Klassifizierung in 8+1 Fahrzeugklassen nach TLS 2012

Die Stundendatensätze enthalten die aggregierten Zählraten je Stunde und eine zugehörige Kennung. Beim Wechsel Sommerzeit auf Winterzeit wird die Stunde 2 zweimal eingetragen. Die Fahrzeugklassifizierung erfolgt immer nach dem Schema 8+1+F. In Tabelle 5 sind die Merkmale mit Ihrer Position aufgelistet. Die Daten für die Verkehrsmenge werden immer rechtsbündig eingetragen. Die Länge jedes Stundendatensatzes beträgt 154 Stellen.

Position	Beschreibung	Beispiel	Pflichtfeld
1-6	Datum (6-stellig JJMMTT)	181207	ja
7	Leerzeichen		
8-9	Stunde 0-23	17	ja
10	Leerzeichen		
11-15	Anzahl Kfz Richtung I	150	nein
16	Kennzeichen Kfz Richtung I	-	nein
17	Leerzeichen		
18 – 21	Anzahl SV Richtung I	21	nein
22	Kennzeichen SV Richtung I	-	nein
23	Leerzeichen		
24 – 27	Anzahl Mot Richtung I	3	nein
28	Kennzeichen Mot Richtung I	-	nein
29	Leerzeichen		
30 – 33	Anzahl Pkw Richtung I	92	nein
34	Kennzeichen Pkw Richtung I	-	nein
35	Leerzeichen		
36 – 39	Anzahl Lfw Richtung I	7	nein
40	Kennzeichen Lfw Richtung I	-	nein
41	Leerzeichen		
42 – 45	Anzahl PmA Richtung I	1	nein
46	Kennzeichen PmA Richtung I	-	Nein
47	Leerzeichen		
48 – 51	Anzahl Bus Richtung I	1	nein
52	Kennzeichen Bus Richtung I	-	nein
53	Leerzeichen		
54 – 57	Anzahl LoA Richtung I	3	nein
58	Kennzeichen LoA Richtung I	-	nein
59	Leerzeichen		
60 – 63	Anzahl LmA Richtung I	12	nein
64	Kennzeichen LmA Richtung I	-	nein
65	Leerzeichen		
66 – 69	Anzahl Sat Richtung I	5	nein
70	Kennzeichen Sat Richtung I	-	nein
71	Leerzeichen		
72 – 75	Anzahl Son Richtung I	5	nein
76	Kennzeichen Son Richtung I	-	nein
77	Leerzeichen		
78 – 81	Anzahl Rad Richtung I	1	nein
82	Kennzeichen Rad Richtung I	-	nein

Position	Beschreibung	Beispiel	Pflichtfeld
83	Leerzeichen		
84 – 87	Anzahl Kfz Richtung II	145	nein
88	Kennzeichen Kfz Richtung II	-	nein
89	Leerzeichen		
90 – 93	Anzahl SV Richtung II	11	nein
94	Kennzeichen SV Richtung II	-	nein
95	Leerzeichen		
96 – 99	Anzahl Mot Richtung II	2	nein
100	Kennzeichen Mot Richtung II	-	nein
101	Leerzeichen		
102 – 105	Anzahl Pkw Richtung II	102	nein
106	Kennzeichen Pkw Richtung II	-	nein
107	Leerzeichen		
108 – 111	Anzahl Lfw Richtung II	3	nein
112	Kennzeichen Lfw Richtung II	-	nein
113	Leerzeichen		
114 – 117	Anzahl PmA Richtung II	5	nein
118	Kennzeichen PmA Richtung II	-	nein
119	Leerzeichen		
120 – 123	Anzahl Bus Richtung II	0	nein
124	Kennzeichen Bus Richtung II	-	nein
125	Leerzeichen		
126 – 129	Anzahl LoA Richtung II	7	nein
130	Kennzeichen LoA Richtung II	-	nein
131	Leerzeichen		
132 – 135	Anzahl LmA Richtung II	1	nein
136	Kennzeichen LmA Richtung II	-	nein
137	Leerzeichen		
138 – 141	Anzahl Sat Richtung II	3	nein
142	Kennzeichen Sat Richtung II	-	nein
143	Leerzeichen		
144 – 147	Anzahl Son Richtung II	1	nein
148	Kennzeichen Son Richtung II	-	nein
149	Leerzeichen		
150 – 153	Anzahl Rad Richtung II	4	nein
154	Kennzeichen Rad Richtung II	-	nein

Tabelle 5: Beschreibung der Stundendatensätze TLS 8+1

Die Kennzeichen der Fahrzeugklassen sind analog zu den Prüfkennzeichen des BAST-Bestandsbandformat für Verkehrsmengendaten Version 2004 zu verwenden.



#### 4.6.2.7 Stundendatensatz Klassifizierung in 5+1 Fahrzeugklassen nach TLS 2012

Die Stundendatensätze enthalten die aggregierten Zähldaten je Stunde und eine zugehörige Kennung. Beim Wechsel Sommerzeit auf Winterzeit wird die Stunde 2 zweimal eingetragen. Die Fahrzeugklassifizierung erfolgt immer nach dem Schema 5+1. In Tabelle 6 sind die Merkmale mit Ihrer Position aufgelistet. Die Daten für die Verkehrsmenge werden immer rechtsbündig eingetragen. Die Länge jedes Stundendatensatzes beträgt 106 Stellen.

Position	Beschreibung	Beispiel	Pflichtfeld
1-6	Datum (6-stellig JJMMTT)	181207	ja
7	Leerzeichen		
8-9	Stunde 0-23	17	ja
10	Leerzeichen		
11-15	Anzahl Kfz Richtung I	150	nein
16	Kennzeichen Kfz Richtung I	-	nein
17	Leerzeichen		
18 – 21	Anzahl SV Richtung I	21	nein
22	Kennzeichen SV Richtung I	-	nein
23	Leerzeichen		
24 – 27	Anzahl PkwG Richtung I	3	nein
28	Kennzeichen PkwG Richtung I	-	nein
29	Leerzeichen		
30 – 33	Anzahl PkwA Richtung I	92	nein
34	Kennzeichen PkwA Richtung I	-	nein
35	Leerzeichen		
36 – 39	Anzahl Lkw Richtung I	7	nein
40	Kennzeichen Lkw Richtung I	-	nein
41	Leerzeichen		
42 – 45	Anzahl LkwK Richtung I	1	nein
46	Kennzeichen LkwK Richtung I	-	Nein
47	Leerzeichen		
48 – 51	Anzahl Bus Richtung I	1	nein
52	Kennzeichen Bus Richtung I	-	nein
53	Leerzeichen		
54 – 57	Anzahl Son Richtung I	3	nein
58	Kennzeichen Son Richtung I	-	nein
59	Leerzeichen		
60 – 63	Anzahl Kfz Richtung II	145	nein
64	Kennzeichen Kfz Richtung II	-	nein
65	Leerzeichen		
66 – 69	Anzahl SV Richtung II	11	nein
70	Kennzeichen SV Richtung II	-	nein
71	Leerzeichen		
72 – 75	Anzahl PkwG Richtung II	2	nein
76	Kennzeichen PkwG Richtung II	-	nein
77	Leerzeichen		
78 – 81	Anzahl PkwA Richtung II	102	nein
82	Kennzeichen PkwA Richtung II	-	nein

Position	Beschreibung	Beispiel	Pflichtfeld
83	Leerzeichen		
84 – 87	Anzahl Lkw Richtung II	3	nein
88	Kennzeichen Lkw Richtung II	-	nein
89	Leerzeichen		
90 – 93	Anzahl LkwK Richtung II	5	nein
94	Kennzeichen LkwK Richtung II	-	nein
95	Leerzeichen		
96 – 99	Anzahl Bus Richtung II	0	nein
100	Kennzeichen Bus Richtung II	-	nein
101	Leerzeichen		
102 – 105	Anzahl Son Richtung II	7	nein
106	Kennzeichen Son Richtung II	-	nein

Tabelle 6: Beschreibung der Stundendatensätze TLS 5+1

Die Kennzeichen der Fahrzeugklassen sind analog zu den Prüfkennzeichen des BAST-Bestandsbandformat für Verkehrsmengendaten Version 2004 zu verwenden.

#### 4.6.2.8 Stundendatensatz Klassifizierung in 2 Fahrzeugklassen nach TLS 2012

Die Stundendatensätze enthalten die aggregierten Zählraten je Stunde und eine zugehörige Kennung. Beim Wechsel Sommerzeit auf Winterzeit wird die Stunde 2 zweimal eingetragen. Die Fahrzeugklassifizierung erfolgt immer nach dem Schema 2+0. In Tabelle 7 sind die Merkmale mit Ihrer Position aufgelistet. Die Daten für die Verkehrsmenge werden immer rechtsbündig eingetragen. Die Länge jedes Stundendatensatzes beträgt 58 Stellen.

Position	Beschreibung	Beispiel	Pflichtfeld
1-6	Datum (6-stellig JJMMTT)	181207	ja
7	Leerzeichen		
8-9	Stunde 0-23	17	ja
10	Leerzeichen		
11-15	Anzahl Kfz Richtung I	150	nein
16	Kennzeichen Kfz Richtung I	-	nein
17	Leerzeichen		
18 – 21	Anzahl SV Richtung I	21	nein
22	Kennzeichen SV Richtung I	-	nein
23	Leerzeichen		
24 – 27	Anzahl PkwÄ Richtung I	3	nein
28	Kennzeichen PkwÄ Richtung I	-	nein
29	Leerzeichen		
30 – 33	Anzahl LkwÄ Richtung I	92	nein
34	Kennzeichen LkwÄ Richtung I	-	nein
35	Leerzeichen		
36 – 39	Anzahl Kfz Richtung II	145	nein
40	Kennzeichen Kfz Richtung II	-	nein
41	Leerzeichen		
42 – 45	Anzahl SV Richtung II	11	nein
46	Kennzeichen SV Richtung II	-	nein

Position	Beschreibung	Beispiel	Pflichtfeld
47	Leerzeichen		
48 – 51	Anzahl PkwÄ Richtung II	2	nein
52	Kennzeichen PkwÄ Richtung II	-	nein
53	Leerzeichen		
54 – 57	Anzahl LkwÄ Richtung II	102	nein
58	Kennzeichen LkwÄ Richtung II	-	nein

Tabelle 7: Beschreibung der Stundendatensätze TLS 2+0

Die Kennzeichen der Fahrzeugklassen sind analog zu den Prüfkennzeichen des BAST-Bestandsbandformat für Verkehrsmengendaten Version 2004 zu verwenden.

#### 4.6.2.9 Stundendatensatz Klassifizierung in 1 Fahrzeugklasse

Die Stundendatensätze enthalten die aggregierten Zählraten je Stunde und eine zugehörige Kennung. Beim Wechsel Sommerzeit auf Winterzeit wird die Stunde 2 zweimal eingetragen. Die Fahrzeugklassifizierung erfolgt immer nach dem Schema 1+0. In Tabelle 8 sind die Merkmale mit Ihrer Position aufgelistet. Die Daten für die Verkehrsmenge werden immer rechtsbündig eingetragen. Die Länge jedes Stundendatensatzes beträgt 22 Stellen.

Position	Beschreibung	Beispiel	Pflichtfeld
1-6	Datum (6-stellig JJMMTT)	181207	ja
7	Leerzeichen		
8-9	Stunde 0-23	17	ja
10	Leerzeichen		
11-15	Anzahl Kfz Richtung I	150	nein
16	Kennzeichen Kfz Richtung I	-	nein
17	Leerzeichen		
18 – 21	Anzahl Kfz Richtung II	145	nein
22	Kennzeichen Kfz Richtung II	-	nein

Tabelle 8: Beschreibung der Stundendatensätze nur Kfz

Die Kennzeichen der Fahrzeugklassen sind analog zu den Prüfkennzeichen des BAST-Bestandsbandformat für Verkehrsmengendaten Version 2004 zu verwenden.

## 4.7 Anlage 7: Zähldatenübernahme aus elektronischen Handzählgeräten

### Zähldatenübernahme (MZ) aus elektronischen Handzählgeräten/Apps

Die Zähldaten, die aus elektronischen Geräten wie Tablets/Smartphones oder PCs übernommen werden, können über das in der folgenden Tabelle dargestellte Format als xlsx (oder csv) Datei direkt in SVZ-Online importiert werden.

Trennzeichen ist Semikolon, daher muss bei der Freitexteingabe in Feld 4 und Feld 17 auf das Semikolon verzichtet werden. (P) stellt ein Pflichtfeld dar, die Typbeschreibungen sind ASB-konform.

Feld	Name	Typ	Format:	Beschreibung:
1	TK (P)	Num (4)		aktuelle TK-Nummer (ersten 4 Stellen des Zählstellenschlüssels der laufenden SVZ)
2	ZSTNr (P)	Num (4)		aktuelle ZST-Nummer (letzten 4 Stellen des Zählstellenschlüssels der laufenden SVZ)
3	Richtung (P)	Num (1)		1: in Stationierungsrichtung, 2: gegen Stationierungsrichtung
4	Richtung_Beschreibung	Alph. (50)		Zählrichtung (Name aus dem ZV)
5	Radweg (P)	Num (1)		Seitlicher Radweg vorhanden? (0: FALSE; 1: TRUE)
6	Rad_Zlg (P)	Num (1)		Fahrradzählung? (0: FALSE; 1: TRUE)
7	Zaehldat (P)	Date	dd.mm .yyyy	Datum des Zähltages
8	Zaehltag (P)	Num (1)		Kategorisierung des Zähltages 1: 1. NoW, 2: 2. NoW, 3: 1. Fr, 4: 2. Fr, 5: 1. So, 6: 2. So, 7: 1. FeW, 8: 2. FeW
9	Zählblatt (P)	Num (2)		fortlaufende Nummerierung des Handzählgerätes (1, ...,n)
10	Stunde (P)	Num (2)		Uhrzeit (7: 7-8 Uhr, 8: 8-9 Uhr, ... 18: 18-19 Uhr)
11	Fahrrad	Num (5)		Stundensumme der gezählten Fahrräder. Bei Rad_Zlg = 0 => NULL
12	Krad (P)	Num (5)		Stundensumme der gezählten Kräder
13	Lvm (P)	Num (5)		Stundensumme der gezählten Pkw, Lfw (Lkw ≤ 3,5 t) und PKW mit Anhänger
14	Bus (P)	Num (5)		Stundensumme der gezählten Busse
15	Lkw_oA (P)	Num (5)		Stundensumme der gezählten Lkw ohne Anhänger (Lkw > 3,5 t)
16	Lzg (P)	Num (5)		Stundensumme der gezählten Lastzüge und Lkw mit Anhänger (Lkw > 3,5 t)
17	Besonderheiten	Alph. (255)		Freitext / NULL
18	Wetterverhältnisse	Num (2)		1: sonnig, 2: bewölkt, 3: Regen, 4: Schnee, 5: Nebel, NULL

#### 4.8 Anlage 8: Datenaustauschformat automatisierte Auswertung

Die Daten sollen als csv-Datei übersendet werden. (P) stellt ein Pflichtfeld dar.

##### Header-Datensatz (verpflichtend)

Feld	Name	Typ	Format:	Beschreibung:
1	ID	Key (8)		Eindeutiger Identifier zur Zuordnung der Stunden- und Einzeldaten (TKZst)
2	TK (P)	Num (4)		aktuelle TK-Nummer (TK-Blatt)
3	ZSTNr (P)	Num (4)		aktuelle Zählstellennummer
4	Geokoordinaten (P)	Num (9)		ETRS89/UTM Zone 32N: X_Koordinate (EPSG: 25832)
5	Geokoordinaten (P)	Num (9)		ETRS89/UTM Zone 32N: Y_Koordinate (EPSG: 25832)
6	Ausrichtung (P)	Num (1)		Ausrichtung (Blickrichtung) des Zählgerätes: <b>1:</b> in Stationierungsrichtung, <b>2:</b> gegen Stationierungsrichtung
7	Bemerkungen	Alph. (255)		Freitext / NULL

##### Zählformat aggregierte Stundendaten nach TLS 8+1 (optional)

Feld	Name	Typ	Format:	Beschreibung:
1	ID	Key (8)		Eindeutiger Identifier zur Zuordnung der Stunden- und Einzeldaten (TKZst)
2	TK (P)	Num (4)		aktuelle TK-Nummer (TK-Blatt)
3	ZSTNr (P)	Num (4)		aktuelle Zählstellennummer
4	Stat_Richtung (P)	Num (1)		<b>1:</b> in Stationierungsrichtung, <b>2:</b> gegen Stationierungsrichtung
5	Zaehldat (P)	Date	dd.mm .yyyy	Datum des Zähltages
6	Stunde (P)	Num (2)		Uhrzeit 0: 0-1 Uhr, 1: 1-2 Uhr ... 22: 22-23, Uhr: 23: 23-0 Uhr
7	Rad	Num (5)		Anzahl aller Fahrräder je Stunde
8	Kfz	Num (6)		Anzahl aller Kfz je Stunde
9	Krad (P)	Num (5)		Anzahl aller Motorräder je Stunde
10	Pkw (P)	Num (5)		Anzahl aller Pkw je Stunde
11	Lfw (P)	Num (5)		Anzahl aller Lieferwagen bis 3,5t je Stunde

12	PkwA (P)	Num (5)		Anzahl aller Pkw mit Anhänger je Stunde
13	LoA (P)	Num (5)		Anzahl aller Lkw ohne Anhänger > 3,5t je Stunde
14	LmA (P)	Num (5)		Anzahl aller Lkw mit Anhänger je Stunde
15	Sat (P)	Num (5)		Anzahl aller Sattelkraftfahrzeuge je Stunde
16	Bus (P)	Num (5)		Anzahl aller Busse je Stunde
17	Sonst (P)	Num (5)		Anzahl aller nichtklassifizierbaren Fahrzeuge je Stunde
18	Besonderheiten/Bemerkungen	Alph. (255)		Freitext / NULL
19	Wetterverhältnisse	Num (2)		1: sonnig, 2: bewölkt, 3: Regen, 4: Schnee, 5: Nebel, NULL (überwiegend je Stunde)

### Zählformat aggregierte Stundendaten nach SVZ-Fahrzeugartenaufteilung (optional)

Feld	Name	Typ	Format:	Beschreibung:
1	ID	Key (8)		Eindeutiger Identifier zur Zuordnung der Stunden- und Einzeldaten (TKZst)
2	TK (P)	Num (4)		aktuelle TK-Nummer (TK-Blatt)
3	ZSTNr (P)	Num (4)		aktuelle Zählstellennummer
4	Stat_Richtung (P)	Num (1)		1: in Stationierungsrichtung, 2: gegen Stationierungsrichtung
5	Zaehldat (P)	Date	dd . mm . yyyy	Datum des Zähltages
6	Stunde (P)	Num (2)		Uhrzeit 0: 0-1 Uhr, 1: 1-2 Uhr ... 22: 22-23, Uhr: 23: 23-0 Uhr
7	Rad	Num (5)		Anzahl aller Fahrräder je Stunde
8	Kfz	Num (6)		Anzahl aller Kfz je Stunde
9	Krad (P)	Num (5)		Anzahl aller Motorräder je Stunde
10	LVm (P)	Num (6)		Anzahl aller LVm je Stunde
11	LoA (P)	Num (5)		Anzahl aller Lkw ohne Anhänger > 3,5t je Stunde
12	Lzg (P)	Num (5)		Anzahl aller Lzg je Stunde
13	Bus (P)	Num (5)		Anzahl aller Busse je Stunde
14	Besonderheiten/Bemerkungen	Alph. (255)		Freitext / NULL
15	Wetterverhältnisse	Num (2)		1: sonnig, 2: bewölkt, 3: Regen, 4: Schnee, 5: Nebel, NULL (überwiegend je Stunde)

**Einzelfahrzeugdaten (verpflichtend)**

Feld	Name	Typ	Format:	Beschreibung:
1	ID (P)	Key (8)		Eindeutiger Identifier zur Zuordnung der Stunden- und Einzeldaten (TKZst)
2	Stat_Richtung (P)	Num (1)		<b>1:</b> in Stationierungsrichtung, <b>2:</b> gegen Stationierungsrichtung
3	Zaehldat (P)	Date	dd.mm .yyyy	Datum des Zähltages
4	Zeitstempel (P)	timestamp	hh:mm :ss	
5	Code (P)	Num (3)		Klassifizierung in 8+1 Fahrzeugklassen und Fahrrad nach TLS: 2: Pkw mit Anhänger 3: Lkw ohne Anhänger > 3,5t 4: LkwK (8 und 9) 5: Busse 6: nicht klassifizierbare Fahrzeuge 7: Pkw 8: Lkw mit Anhänger 9: Sattelkraftfahrzeuge 10: Motorräder 11: Lieferwagen bis 3,5t 37: LVm 230: Fahrrad [300 – 999] frei
6	Accuracy (P)	Double (1,3)		Detektionsrate (Wahrscheinlichkeit mit der ein Fahrzeug, in die Kategorie Code eingetragen wurde)
7	Code_M (P)	Num (3)		Manuell eingetragene korrekte Fahrzeugklasse bei unterschreiten des Grenzwertes; Default: NULL
8	Bemerkungen	Alph. (255)		Freitext, NULL

## 4.9 Anlage 9: Hinweise für eine repräsentative Verteilung von Zählstellen im nachgeordneten Straßennetz

### Hinweise für eine repräsentative Verteilung von Zählstellen im Straßennetz

(Gilt nicht für Bundesfernstraßen)

Um die auf einem Straßennetz erbrachte Fahrleistung auf der Grundlage von SVZ ermitteln zu können, ist es erforderlich, dass die Zählstellen das gesamte Straßennetz vollständig oder *repräsentativ* erfassen. Eine vollständige Erfassung ist so zu verstehen, dass alle Teile des betreffenden Straßennetzes mit Gültigkeitsbereichen bedeckt sind. Die Gültigkeitsbereiche sollten jeweils nur Straßenabschnitte mit möglichst gleichbleibender Verkehrsmenge umfassen.

Da eine wie oben beschriebene vollständige Erfassung eines Straßennetzes aus personellen Gründen häufig nicht möglich ist, kann eine repräsentative Erfassung des Verkehrs auf einem Straßennetz erforderlich werden. Die Zählstellen müssen dabei gleichmäßig auf den Straßen des Netzes verteilt sein, ohne dass Straßen mit größeren Verkehrsmengen oder bestimmter Verkehrsmischung (z.B. starker Lkw-Verkehr) bevorzugt werden.

Eine repräsentative Verteilung der Zählstellen kommt insbesondere für die Erfassung der **Kreisstraßen** in Betracht und lässt sich auf folgende Weise leicht erreichen:

Alle Straßen eines Straßennetzes (z.B. alle Kreisstraßen im Bereich eines Bauamtes) werden entsprechend den örtlichen Gegebenheiten in Gültigkeitsbereiche mit möglichst gleichbleibenden Verkehrsmengen unterteilt. Die Längen der Gültigkeitsbereiche werden festgestellt; die Summe der Längen aller Gültigkeitsbereiche ergibt die Gesamtlänge dieses betrachteten Straßennetzes (der Kreisstraßen).

Diese Zählstellen werden hintereinander geordnet und dabei beispielsweise von Norden nach Süden oder von Westen nach Osten fortlaufend nummeriert. Auf diese Weise entsteht ein gedachter Straßenzug, dessen Länge der Gesamtlänge des betreffenden Straßennetzes entspricht.

Für die Auswahl der Gültigkeitsbereiche, auf denen der Verkehr gezählt werden soll, ist die geforderte Genauigkeit bzw. der vorgeschriebene Erfassungsgrad maßgebend. Genügt es z.B. für die geplante Erhebung nur ein Drittel eines Straßennetzes zu erfassen, so ist jeder 3. Abschnitt (von Netzknoten nach Netzknoten) der gedachten Straße, also die Abschnitte mit den Nummern 3, 6, 9 usw. mit einer Zählstelle zu belegen. Bei einer Erfassung von nur 10 % des Straßennetzes ist dementsprechend in jedem 10. Abschnitt der Verkehr zu zählen, also in den Abschnitten mit den Nummern 10, 20, 30 usw.

Die Summe der Längen der auf diese Weise ausgewählten Abschnitte wird nicht genau der sich nach dem geforderten Erfassungsgrad ergebenden Länge des Straßennetzes entsprechen, weil die Abschnittslängen ungleichmäßig sind und um einen Mittelwert streuen. Um sicherzugehen, dass die geforderte Genauigkeit erreicht wird, empfiehlt es sich, bei kleinem Erfassungsgrad wie z.B. 10 % oder weniger die Zählstellen jeweils um einen Abschnitt näher aneinander anzuordnen, als es dem geforderten Erfassungsgrad entsprechen würde. Bei einer Erhebung, die mindestens 10 % des Straßennetzes erfassen soll, ordnet man dann in jedem 9. Abschnitt eine Zählstelle an.



Bei der Ermittlung der Fahrleistungen durch die Auswertestelle werden die Verkehrsmengen der ausgewählten Zählstellen mit den jeweiligen Abschnittslängen zu Fahrleistungen multipliziert, die jedoch nur für die ausgewählten Abschnitte gelten. Wegen der repräsentativen Verteilung dieser Zählstellen in dem betreffenden Straßennetz kann jedoch von diesen Fahrleistungen auf die Fahrleistungen im gesamten Straßennetz geschlossen werden. Hierzu wird die Gesamtlänge des betreffenden Straßennetzes durch die Summe der Längen der ausgewählten Abschnitte geteilt; das Ergebnis ist ein Faktor, mit dem die für die ausgewählten Abschnitte errechneten Fahrleistungen zur Gesamtfahrleistung auf dem Straßennetz multipliziert werden.